

LANDESHAUPTSTADT FREISTADT EISENSTADT

AMTSBLATT

April 2017 · Nummer 4

> SERVICE & INFORMATION



Stadtbus fährt nach ausführlicher Evaluierung ab 1. April auch samstags

Der Eisenstädter Stadtbus hat sich seit seinem Start im Dezember des Vorjahres in der burgenländischen Landeshauptstadt gut etabliert und ist aus dem Stadtbild nicht mehr wegzudenken. Rund 1.000 Personen nutzen täglich Georg, Vitus und Martin. Nach dem guten Start standen die vergangenen Wochen ganz im Zeichen der Evaluierung. Nun fährt der Bus auch samstags ... **Seiten 4-5**



Große Gesundheitskampagne

Unter dem Motto „Eisenstadt tut mir gut“ hat die Stadtgemeinde eine groß angelegte Gesundheitskampagne gestartet, die sich an alle Bevölkerungsgruppen richtet und unterschiedliche Angebote bietet. So werden etwa Gemüsebeete angelegt und Schmetterlingswiesen gepflanzt ... **Seiten 12 und 13**



Keine Parkgebühr für E-Autos

Ab dem 1. April 2017 erhalten Elektrofahrzeuge eigene Nummerntafeln mit grüner Schrift. Besitzer von Fahrzeugen mit diesen grünen Kennzeichen sind von der Parkgebühr befreit. Es muss kein eigenes Ansuchen mehr gestellt werden... **Seite 9**

INFORMATION
SERVICEJUGEND
FAMILIESENIOREN
SPORTFREIZEITMUSIK
VERANSTALTUNGEN
ÖFFNUNGSZEITEN
TELEFONNUMMERN

60 Jahre
NECHANSKY
UNITED OPTICS AUSTRIA
 DIE FACHOPTIKER-KETTE

**BRILLEN
 TRENDS**



EINZIGARTIG.
 Fachoptiker-Kompetenz zu
 günstigen Kettenpreisen.

> Inhalt

Stadtbus	
Betriebsausweitung auf Samstag	4
Verkehr	
Neue Parkordnung in der Liszt-Gasse	7
Aus dem Gemeinderat	
Parkkrallen-Resolution, Überdachung Eislaufplatz	8
Bürger-Budget	
Finanzielle Mittel für Projekt von Bürgern	10
Eisenstadt tut mir gut	
Große Gesundheitskampagne	12
Veranstaltungen	
Tipps für April	24
Jugend	
Japan zu Gast im E_Cube	28
Haydn Festspiele	
Silent-Disco im Mondenschein	33
Information & Service	
Standesamtsdaten, Infos und die wichtigsten Termine und Telefonnummern für Sie	36



> Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Magistrat der Freistadt Eisenstadt
Redaktion: Mag. Heike Kroemer und Sebastian Handler
 Rathaus Eisenstadt, Tel.: 02682/705-710,
 E-Mail: amtsblatt@eisenstadt.at
Fotos: Sebastian Handler, Mag. Heike Kroemer
Hersteller: Druckzentrum Eisenstadt, Mattersburger Straße 23



Bürgermeister
Thomas Steiner

> Große Gesundheitskampagne

Eisenstadt tut mir gut – Lebensqualität zuerst



Was macht Lebensqualität eigentlich aus? Diese Frage zu beantworten ist eine ganz wesentliche Aufgabe für Politik und Verwaltung in unserer Stadt. Denn schließlich ist es unser gemeinsames Ziel, in einer Stadt zu leben, die den Menschen alles bietet, was sie brauchen, um ein gutes und angenehmes Leben führen zu können.

Seit vielen Jahren liegt Eisenstadt an der Spitze, wenn es um Lebensqualität geht, nicht nur im Burgenland, sondern in ganz Österreich. Gründe dafür gibt es viele. Gute Kinderbetreuung, breites Bildungsangebot, eine starke Wirtschaft, viele Jobmöglichkeiten, gute Infrastruktur, vielfältige Einkaufsmöglichkeiten und Freizeitangebote, moderne Mobilität, ein schönes Stadtbild, eine gesunde Umwelt, ausreichende Angebote für Seniorenbetreuung. Und all das finden wir in Eisenstadt vor, all das und vieles mehr ist es, was wir Lebensqualität nennen. Dieses Lebensumfeld kommt natürlich nicht von ungefähr, sondern muss Tag für Tag erarbeitet werden. Generationen vor uns haben die Basis geschaffen, ein festes Fundament, auf dem wir weiter arbeiten können. Ein sehr entscheidender Faktor von Lebensqualität ist natürlich auch die Gesundheit im Allgemeinen. Und auch hier liegt Eisenstadt hervorragend. Denn sowohl das Krankenhaus, als auch die niedergelassenen

Fachärzte und praktischen Ärzte sorgen für eine dichte und hochqualitative ärztliche Versorgung.

Zum persönlichen Wohlbefinden, zur eigenen Gesundheit kann jede und jeder auch selber viel tun. Um dieses Bewusstsein zu schärfen, haben wir Gesundheit zum Jahresthema 2017 gemacht. Unter dem Motto „Eisenstadt tut mir gut“ wird es im heurigen Jahr eine Vielzahl von Initiativen und Aktivitäten zum Thema geben. Mit zahlreichen Partnern aus den Bereichen Gesundheit, Ernährung und Sport haben wir eine Plattform gegründet, um die vorhandenen Kompetenzen zu bündeln und die bestehenden Angebote kompakt und einfach für Sie zu präsentieren. Es ist unser gemeinsames Ziel, die Gesundheitskompetenzen bei allen Alters- und Bevölkerungsgruppen zu stärken.

Die Gesundheit ist unser höchstes Gut, man kann sich nie genug mit diesem wichtigen Thema auseinandersetzen. „Eisenstadt tut mir gut“ möchte die Aufgabe übernehmen, Anstöße zu geben, aufzuklären, Bewusstseinsbildung zu betreiben und dafür zu sorgen, dass wir gemeinsam in eine gesunde Zukunft gehen können. Machen Sie mit, Sie werden es nicht bereuen!

Ihr

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

Ihr direkter Draht zum Bürgermeister:

Telefon: 02682/705-702
thomas.steiner@eisenstadt.at

Sprechstunden:

Dienstag von 13.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag von 9.00 - 11.00 Uhr
(Termin unter 02682/705-702)

Bürgermeisterbox:

Seit dem Jahr 2007 gibt es im Rathaus die sogenannte „Bürgermeisterbox“.

Die BürgerInnen der Stadt können dort ihre Wünsche, Beschwerden und Anregungen schriftlich deponieren.

Dieses Angebot gibt es auch online unter www.eisenstadt.at, damit Sie auch bequem von zu Hause aus mit Ihrem Bürgermeister in Kontakt treten können.



Bürgermeister Steiner nutzt die Zeit im Bus auch für Gespräche mit den Bürgern.

> Ausweitung auf Samstag

Zahlreiche Neuerungen beim Eisenstädter Stadtbus

Der Eisenstädter Stadtbus hat sich seit seinem Start im Dezember des Vorjahres in der burgenländischen Landeshauptstadt gut etabliert und ist aus dem Stadtbild nicht mehr wegzudenken. Rund 1.000 Personen nutzen täglich Georg, Vitus und Martin. Nach dem guten Start standen die vergangenen Wochen ganz im Zeichen der Evaluierung.

„Wir haben in den vergangenen Wochen ganz genau hingesehen und besonders gut zugehört. Die Ideen und Anregungen der zahlreichen Fahrgäste sind ebenso in unsere Evaluierung eingeflossen, wie die gesammelten statistischen Erhebungen“, erklärt Bürgermeister Thomas Steiner.

> **Betrieb am Samstag von 9.00 bis 15.00 Uhr**

Ein besonders großer Wunsch, der bereits in den ersten zwei Wochen des Gratis-Betriebs von vielen Fahrgästen geäußert wurde und von Bürgermeister Steiner auch schon im Rahmen des Neujahrsempfangs angekündigt wurde, ist der Samstagbetrieb.

Ab dem 1. April werden Georg, Vitus und Martin nun auch samstags unterwegs sein: Im gewohnten Halbstundentakt können Fahrgäste die Vorzü-

ge des Stadtbusses von **9.00 bis 12.27 Uhr** und von **13.00 bis 14.57 Uhr** nutzen.

> **Neue Haltestelle: Bahnstraße 14**

Auf der Linie Martin wird vor dem Hochhaus eine neue Stadtbus-Haltestelle mit dem Namen „Bahnstraße 14“ eingerichtet. Die Anzahl der Haltestellen erhöht sich somit auf insgesamt 60. „Die Evaluierung zeigte, dass wirklich alle Haltestellen genutzt werden. Die Einführung einer weiteren Haltestelle geschieht auf vielfachen Wunsch der Wohnbevölkerung in der Bahnstraße und stellt auf Grund des guten Zeitpolsters der Linie Martin auch kein Problem dar“, so Bürgermeister Thomas Steiner.

> **Weitere Adaptierungen und Neuerungen**

Durch kleine Adaptierungen an den Fahrzeiten ist der neue Fahrplan nun noch besser auf die Fahrzeiten der überregionalen Busse sowie der Züge der ÖBB abgestimmt. So starten Georg, Martin und Vitus nun immer zur halben Stunde (beginnend mit 6.30 Uhr) ihre Runde vom Bahnhof weg.

„Wir haben von Beginn an evaluiert und gearbeitet seit Jänner an der Umsetzung des Samstagbetriebes.“

Mag. Thomas Steiner
Bürgermeister



Knotenpunkt Domplatz, hier treffen alle drei Busse aufeinander.

Um die Fahrzeiten der Linie Georg besser einhalten zu können, wird die Haltestelle Friedhof nur mehr mit jedem zweiten Intervall angefahren. Die Linie Vitus fährt künftig vom Domplatz direkt zum Bahnhof. Die Haltestellen „St. Rochus-Straße“ sowie „VS Eisenstadt“ werden ab dem 1. April nur mehr von Martin angefahren. Die Evaluierung zeigte, dass die Volksschüler der Linie Vitus schon in der Josef Joachim-Straße aussteigen.

Durch diese beiden Maßnahmen versprechen wir uns eine bessere Einhaltung der Fahrzeiten, vor allem zu den verkehrstärkeren Zeiten des Tages“, so Bürgermeister Thomas Steiner.

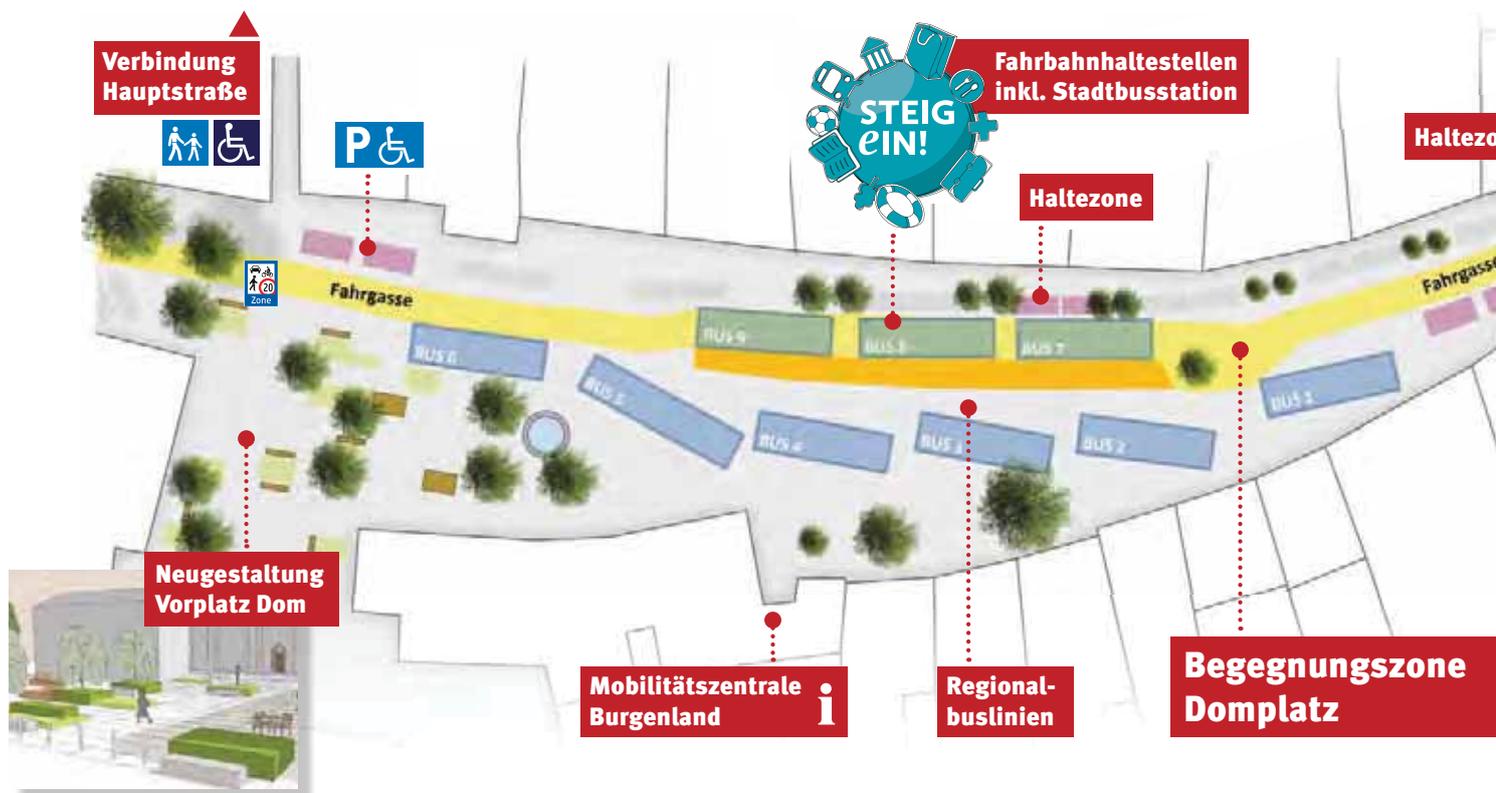
Weiters werden sämtliche Haltestellen sukzessive mit Mistkübeln und Aschenbechern ausgestattet – dies soll zum saubereren Erscheinungsbild der Stadtbusse beitragen.

› Erfolgsmodell Stadtbus

Rund 1.000 Fahrgäste nutzen täglich den Stadtbus. Viele davon sind mit einer Jahreskarte unterwegs: 411 Jahreskarten wurden bereits seit dem 1. Jänner im Rathaus verkauft.

Die Änderungen sind mit der Fahrplanumstellung am 1. April gültig. In der Woche davor werden die neuen Fahrpläne in gedruckter Form an die Eisenstädter Haushalte verschickt. Auf der offiziellen Homepage des Stadtbusse www.stadtbuseisenstadt.at sind sowohl die neuen Fahrzeiten als auch der neue Netzplan bereits einzusehen.





> Verkehr

Domplatz: Knotenpunkt und gelebte Begegnungszone

Der Eisenstädter Domplatz ist seit Jahrzehnten der Knotenpunkt für den öffentlichen Verkehr mitten in der Stadt. Auch in Zukunft soll und wird der Domplatz als zentraler Busbahnhof dienen und durch die Stadtbuslinien, Taxis, Citybike und die Mobilitätszentrale zu einem multimodalen Mobilitätsknoten ausgebaut.

Der öffentliche Verkehr wird damit nicht an die Peripherie gedrängt, sondern dient – noch mehr als bisher – der direkten Erschließung des Stadtzentrums. Aus dieser Entscheidung für den Domplatz resultieren viele Vorteile wie beispielsweise:

- Keine Verschlechterung für die öffentliche Anreise (kurze Fußwege ins Zentrum/Barrierefreiheit)
- Erhalt der hohen Frequenz am Domplatz und im Zentrum (Wirt-

schaftliche Bedeutung für Geschäftstreibende im Stadtkern)

- Direkte/umsteigefreie Erschließung der Innenstadt

> Begegnungszone

Im Zuge der Umgestaltung des Domplatzes in den vergangenen Monaten fiel auch die Entscheidung, eine Begegnungszone zu realisieren. „Was im ersten Moment für manche ungewöhnlich klang, stellte sich bei näherer Betrachtung lediglich als die Legalisierung einer jahrzehntelangen gelebten Praxis heraus“, erklärt Stadtplaner Bmstr. DI Werner Fleischhacker.

So gab es auch schon bisher – vor allem zu Stoßzeiten – große Gruppen von Schülern, die quer über die Fahrbahn zu ihren Bussen gingen und Fahrzeuge, die deshalb besondere

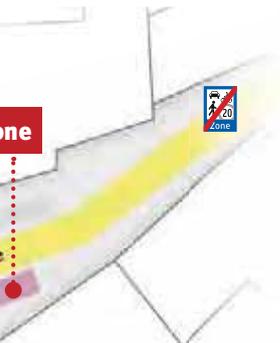
Achtsamkeit an den Tag legten.

Begegnungszonen dienen der Verkehrsberuhigung. Ihr Kernmerkmal ist die **Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer**. Die Begegnungszone zielt auf eine Steigerung der Straßenraumattraktivität und eine Erhöhung der Verkehrssicherheit ab. Im Fall des Domplatzes wird Nutzungskonflikten zu Tageszeiten mit hohem Busverkehrsaufkommen mit der Begegnungszone entgegengewirkt, weil die gegenseitige Rücksichtnahme aller – gleichberechtigter – Verkehrsteilnehmer gefordert ist.

Die Einsatzbereiche sind vielfältig und umfassen z. B. Bahnhofsvorplätze, Innenstadt- und Schulbereiche, Wohn- und zentrale Geschäftsquartiere sowie zentrale Plätze oder Kreuzungen mit hohem Fußgängeraufkommen.

> Straßenbauprogramm 2017

Neue Parkordnung in der Franz Liszt-Gasse



Dieses Verkehrszeichen markiert den Beginn der Begegnungszone.



Bürgermeister Steiner machte sich gleich zu Baubeginn vor Ort ein Bild.

Am Montag, dem 13. März begannen die Arbeiten in der Franz Liszt-Gasse. In den vergangenen Wochen wurden hier neue Parkplätze geschaffen, Straßenbau- sowie Markierungsarbeiten durchgeführt und eine Einbahn-Regelung implementiert.

Der Großteil der Arbeiten betraf die Aufräumarbeit zwischen Fußgängerzone und Colmar-Platz. Sämtliche Granitsteine wurden entfernt, ein 3,5 Meter breiter Asphaltstreifen in diesem Bereich definiert die Fahrbahn. Die restliche Straßenbreite wurde mit neuen Steinen an das Erscheinungsbild der Fußgängerzone angepasst und ein Schutzweg wird ebenfalls markiert.

Die drei Parkplätze vor der Marienapotheke werden nun nicht mehr längsseitig geführt, sondern in Schrägparker umgewandelt. So entstehen drei neue Parkplätze. Diese sechs Parkplätze werden künftig als Haltezone geführt.

Nach dem Abschluss der Arbeiten wird die Franz Liszt-Gasse als Einbahnstraße (Fahrtrichtung von Marienapotheke Job bis zur Haydn-gasse) geführt, was bedeutet, dass Fahrzeuge aus der Fußgängerzone kommend, an deren Ende nur mehr links abbiegen dürfen.

Verlaufen die Arbeiten plangemäß, wird die Baustelle Anfang April abgeschlossen sein. Die Kosten für das Projekt belaufen sich auf rund 10.000 Euro. Alle Anrainer sowie die Geschäftsleute wurden über die Bautätigkeiten ausreichend informiert.

„Durch diese kleine Neugestaltung des Bereichs vor der Apotheke entstehen nicht nur drei zusätzliche Parkplätze in der Innenstadt. Viel mehr wird durch die Umgestaltung sowie die damit einhergehenden Markierungsarbeiten auch für ein mehr an Verkehrssicherheit gesorgt“, so Bürgermeister Thomas Steiner abschließend.



Ausländische Fahrzeuglenker ignorieren oftmals die Organstrafverfügungen, der Einsatz von Parkkrallen (Symbolbild) soll Abhilfe schaffen.

> Aus dem Gemeinderat

Überdachung Eishalle, E-Kennzeichen und Parkkrallen

Insgesamt 14 Tagesordnungspunkte umfasste die Sitzung des Eisenstädter Gemeinderates am Mittwoch, dem 8. März. Alle 13 Beschlüsse wurden dabei einstimmig gefasst. Zu den wichtigsten Tagesordnungspunkten zählten die Vergabe der Arbeiten für den Zubau der Neuen Mittelschule Rosental sowie die Eislaufplatzüberdachung. Weiters wurden Erleichterungen für die Besitzer von Elektroautos beschlossen und eine Resolution an das Land Burgenland verabschiedet.

> Überdachung Eislauffläche

Für die Überdachung des Eislaufplatzes wurden sowohl die Baumeisterarbeiten sowie die Spengler- und Zimmererarbeiten vergeben. Die Kunsteisbahn ist seit 1977 in Betrieb und eine der wenigen Wintersportanlagen im Burgenland. Die beiden Eisflächen werden jährlich von rund 30.000 Besuchern frequentiert, sind sowohl für Schüler als auch für Sportler ein unverzichtbares Freizeit- und Sportangebot. Die Anlage wird von vier Eisenstädter Eissportvereinen bzw. Vereinen aus Rust und anderen Gemeinden genutzt. Durch milde Winter und oftmals nachteilige Wetterlagen (Föhn, Sonneneinstrahlung, Schnee und Regen) wird die Nutzungszeit immer kürzer.

„Eine Überdachung der großen Eisfläche wird hier die not-

wendige Abhilfe schaffen sowie Nutzung und Betrieb der Anlage sichern. Besonders erfreulich ist, dass hier seitens des Landes die überregionale Bedeutung des Eisenstädter Allsportzentrums erkannt wurde und eine Unterstützung in Aussicht gestellt wurde“, erklärt Bürgermeister Thomas Steiner. Nach dem Beschluss der Vergabe kann nach dem Ende der Eislauf-Saison mit der Errichtung der Überdachung begonnen werden. Die Gesamtbausumme der Überdachung beträgt rund 800.000 Euro, wovon über 500.000 Euro durch die Landeshauptstadt finanziert werden und das verbleibende Drittel durch Förderungen seitens des Landes gedeckt ist.

> Zubau NMS

Ebenfalls zum Beschluss gebracht wurden am Mittwoch die Baumeister- und Zimmererarbeiten für den Zubau der Neuen Mittelschule Rosental. Beide Aufträge wurden dabei an zwei ortsansässige Firmen vergeben, die aus dem Ausschreibungsverfahren als Bestbieter hervorgingen. Die Gesamtinvestitionssumme beträgt dabei rund 800.000 Euro.

> Vergabe Straßenbau

Die Arbeiten für das diesjährige Straßenbauprogramm für die Projekte Gartenäcker, Obere Kirchtaläcker West, Unte-



Bürgermeister Steiner hat gute Nachrichten für Besitzer von E-Autos.

re Kirchtaläcker Ost und Hotterweg standen ebenfalls zur Abstimmung. Hier erhielt die Firma Held & Francke Baugesellschaft m.b.H. den Zuschlag als Bestbieter mit einem Auftragsvolumen von 878.010,58 Euro. Der Gemeinderat vergab Aufträge mit einem Gesamtvolumen von rund 2,4 Millionen Euro. Bei allen drei Vergaben kamen größtenteils in Eisenstadt ansässige Firmen zum Zug.

> Keine Parkgebühr für Elektro-Autos

Ab dem 1. April 2017 erhalten Elektrofahrzeuge eigene Nummerntafeln mit grüner Schrift. Diese neuen Nummerntafeln sind einerseits ein sichtbares Zeichen für umweltfreundlichen Verkehr nach außen, aber andererseits bedeutet das auch eine Erleichterung für die Verwaltung. Denn E-Fahrzeuge sind in Eisenstadt von der Kurzparkzonengebühr befreit, mussten bisher aber diese Befreiung beantragen und dann eine spezielle Karte gut sichtbar hinter der Windschutzscheibe hinterlegen.

„Dies fällt nun weg. Mit den neuen grünen Kennzeichen

können die Mitarbeiter der Parkraumüberwachung rasch erkennen, welche Fahrzeuge von der Kurzparkzonengebühr befreit sind. Besitzer von E-Autos ersparen sich so nicht nur einen zusätzlichen Behördengang, sondern auch eine Verwaltungsabgabe“, freut sich Bürgermeister Steiner.

> Resolution Parkkrallen

Wie auch in anderen Städten nutzen in Eisenstadt ausländische Fahrzeuglenker den Umstand, dass eine Vollstreckung im Ausland – mit Ausnahme von Deutschland – praktisch nicht möglich ist und lösen keine Parktickets. Die ausgestellten Organstrafverfügungen werden von den ausländischen Kfz-Lenkern nicht einbezahlt und Zulassungsbesitzer – bzw. Lenkeranfragen von einer ausländischen, meist ungarischen Behörde nicht beantwortet. Abhilfe sollen hier Parkkrallen schaffen, deren Einsatz aber erst nach einer Gesetzesänderung des burgenländischen Kurzparkzonengebührengesetzes möglich ist. Eine entsprechende Resolution an den Burgenländischen Landtag wurde einstimmig verabschiedet.

A colorful advertisement for 'FAHRSCHULE JUHASZ'. It features a sun icon, a VR simulator, and a green car. Text includes 'erstes bgld. VR-Fahrtraining', 'rabatte mit der mobil Fahrschule card', 'EISENSTADT', 'www.juhasz.at', '+43 2682 62239', '3 wochen kurse - 3.april incl. shuttle_service - 2.mai', and 'OSTER FERIEN kurs 7.apr'. A banner at the bottom says 'in neuer, modernster Fahrschul-Location Neusiedlerstr.39'.

> Bürgerbeteiligung

Bürger-Budget in Eisenstadt



Bürgermeister Steiner hat immer ein offenes Ohr für die Ideen der Bürger.

In Sachen Bürgerbeteiligung nimmt die burgenländische Landeshauptstadt eine Vorreiterrolle ein. Sowohl der Stadtentwicklungsplan als auch der Stadtbus und der E_Cube sind mit einer breiten Beteiligung der Bevölkerung auf die Beine gestellt worden. Im nächsten Jahr soll es ein eigenes Budget für ein Projekt geben, das nur durch Bürgerbeteiligung entsteht.

„Wir nehmen die Anliegen unserer Bevölkerung ernst und wollen sie künftig noch mehr in die Prozesse der Entscheidungsfindung einbinden. Daher möchte ich im Haushalt für 2018 ein eigenes Budget zur Verfügung stellen, das speziell für ein Bürgerbeteiligungsprojekt reserviert ist“, erklärt Bürgermeister Thomas Steiner.

Konkret sollen insgesamt 100.000 Euro zur Verfügung gestellt werden, die für ein oder mehrere Projekte aufgewendet werden können. „Es muss nicht unbedingt ein großes Projekt sein. Ich kann mir zum Beispiel auch vorstellen, mit dem Geld jeweils ein Projekt für jeden Ortsteil zu unterstützen“, erläutert Bürgermeister Steiner. Der gesamte Projektprozess soll von Mitarbeitern der Stadtverwaltung professionell begleitet werden, die Hauptlast der Entwicklung und Umsetzung soll jedoch bei den Bürgern liegen, die sich für das Projekt einsetzen.

> Bürgerbeteiligung wird groß geschrieben

Bereits im Zuge der Arbeiten am neuen Stadtentwicklungsplan (kurz STEP) „Eisenstadt 2030“ wurde ein breit angelegter Bürgerbeteiligungsprozess gestartet, der landesweit seinesgleichen sucht. Bei allen Veranstaltungen, die die Erstellung des STEP betroffen haben, konnten 1.100 Bürger gezählt werden. Allein in der Ideenphase wurden 250 Vorschläge eingebracht. Hinzu kommen noch die Eingaben, die per „Ideenpostkarten“ (wurden dem Amtsblatt im Frühjahr 2013 beigelegt und konnten bei den Workshops ausgefüllt werden) gemacht wurden: Hier kamen über 400 Ideen zusammen. Hochgerechnet haben die Bürgerinnen und Bürger rund 2.300 Stunden zur Erstellung des STEP beigetragen.

Eine direkte Folge aus dem STEP ist das Stadtbus-Konzept. „In der ersten Welle der Evaluierung haben wir ein offenes Ohr bewiesen und ganz genau zugehört. Von den Fahrgästen sind zahlreiche gute und konstruktive Verbesserungsvorschläge gekommen, die auch Eingang in den neuen Fahrplan gefunden haben“, erläutert Bürgermeister Steiner.

Auch an der Namensgebung der Busse sowie der gesamten Werbekampagne konnte die Bevölkerung teilhaben. Sämtliche Namensvorschläge für die drei Linien kamen von den Bürgerinnen und Bürgern der Landeshauptstadt und die besten wurden schließlich einem Online-Voting unterzogen, aus dem dann Georg, Martin und Vitus (die Namen der drei Ortsheiligen) als Sieger hervorgingen. Für die Werbekampagne zum Start des Stadtbusses wurden über 20 Models aus der Bevölkerung gecastet, die dann zum Start mittels Plakaten Werbung für den Stadtbus machten.

> Kontakt via Bürgermeldungen und Bürgermeisterbox

Seit Juli 2016 ist Eisenstadt auch Teil des Online-Dienstes „Bürgermeldungen“. Egal ob Schlaglöcher, behindertenfeindliche Gehsteigkanten, Schäden an öffentlichen Einrichtungen oder sonstige Anliegen, Wünsche, Kritik oder Lob. Alles was ärgert, kaputt, mangelhaft ist, überhaupt fehlt oder auch toll empfunden wird, kann über die gemeindeigene Homepage oder via App an die zuständigen Stellen der Stadtverwaltung übermittelt werden.

„Im Zeitalter mobiler Internetnutzung ist dies ein neues, frisches Bindeglied zwischen Verwaltung und Bevölkerung, das von echtem Dialog und Interesse geprägt ist“, hebt Bürgermeister Mag. Thomas Steiner die Bedeutung der Anwendung „Bürgermeldungen“ für die direkte Kommunikation zwischen Bürgern und Verwaltung hervor. „Bürgermeldungen.com“ ergänzt bzw. unterstützt die Mitarbeiter in der Bürgerservicestelle. Bürgeranliegen werden automatisch dokumentiert und gleichzeitig wird der Erledigungsstatus im Internet publiziert.



10 Tage - Flusskreuzfahrt am Rhein, Main, Mosel

Die Blätter der Bäume glühen rot und gelb unter strahlend blauem Himmel. Staunend am Deck der Elegant Lady erleben Sie die vorbeiziehenden Weinberge. Auf der Reise sehen Sie altherwürdige Juwelen wie Würzburg und Koblenz, aber auch kleine Perlen wie Miltenberg und Rudesheim.

Termin: **Di. 03.10. - Do. 12.10.2017**

- * Schiffsreise in der gewählten Kabine/Kategorie
- * Volle Verpflegung am Schiff
- * Getränke-Paket an Bord zubuchbar (€ 14,-/Tag)
- * Festliches Kapitänsdinner
- * BLAGUSS - Busanreise zubuchbar (€ 140,- p.P.)
- * Reisebegleitung Fr. Kotzenmacher Edith
- * Reederei: Plantours

ab **€ 1.225,-** p.P.
in der Zweibettkabine

Colmarplatz 1
7000 Eisenstadt
Tel.: 02682 648 02
eisenstadt@blaguss.at

BLAGUSS
www.blaguss.com

Weil jeder Ziele hat



Gemeinsam mit Stadtrat Hans Skarits stellte Bürgermeister Steiner die neue Kampagne vor.

> Projekt zur kommunalen Gesundheitsförderung

Neue Initiative: „Eisenstadt tut mir gut“

Eisenstadt ist eine gesunde und lebenswerte Stadt in der die Lebensqualität groß geschrieben wird. Damit dies auch zukünftig so bleibt, wird die Stadtgemeinde im Jahr 2017 unter dem Motto „Eisenstadt tut mir gut“ verstärkt in die kommunale Gesundheitsförderung investieren.

„Als Mitglied des ‚Netzwerks Gesunde Städte Österreichs‘ und mit dem Bekenntnis zu den Grundsätzen der Weltgesundheitsorganisation wollen wir in den nächsten Jahren konkrete Ziele zur Stärkung des Gesundheitsverständnisses und der Gesundheitskompetenz der Eisenstädterinnen und Eisenstädter verfolgen“, erläutert Bürgermeister Thomas Steiner.

> Zehn Gesundheitsziele für Eisenstadt

Analog zu den zehn Rahmen-Gesundheitszielen Österreichs wurden die folgenden zehn Gesundheitsziele für die burgenländische Landeshauptstadt abgeleitet.

1. Gesundheitsförderliche Lebensbereiche für alle Bevölkerungsgruppen schaffen
2. Gesundheitskompetenz der Bevölkerung stärken
3. Gesundes Aufwachsen für Kinder und Jugendliche gestalten
4. Ernährung für Kinder verbessern
5. Zahngesundheit der Kinder verbessern
6. Bewegung der Bevölkerung erhöhen
7. Ältere Menschen aktiv einbeziehen

8. Verantwortung für Gesundheit gemeinsam wahrnehmen
9. Psychosoziale Gesundheit fördern
10. Wohlbefinden in der Schule erhöhen

Anhand dieser Ziele wurde ein Maßnahmenkatalog mit zahlreichen Projekten und Veranstaltungen erstellt, die auf die Eisenstädter Bevölkerung abgestimmt sind. Die ersten Projekte starten nun, in den kommenden Wochen werden weitere Vorhaben präsentiert.

> Programmheft

Ein wesentliches Projekt zu Beginn war das Erstellen einer gemeinsamen Plattform in Form eines Programmhefts. In diesem Programmheft „Eisenstadt tut mir gut“ wollen wir einen Überblick über gesundheitsbezogene Aktivitäten in der Landeshauptstadt geben. Veranstaltungen zum Thema Gesundheit, die im Jahr 2017 in Eisenstadt, St. Georgen und Kleinhöflein stattfinden, werden hier in gebündelter Form dargestellt. Das Heft ging per Post an alle Haushalte, weitere Exemplare liegen im Rathaus auf.

„Wir haben dafür zahlreiche Partner im Bereich der Gesundheit, der Ernährung und des Sports gefunden. Mit dieser gemeinsamen Plattform wollen wir für alle Alters- und Bevölkerungsgruppen die Gesundheitskompetenzen in ihrem Lebensumfeld stärken“, erklärt Bürgermeister Steiner.

› Projekt Gemüsebeet

Gärten sind besondere Lebens- und Erlebensräume für Kinder. Beim Gartln haben die Kleinen immer Spaß und das Schönste ist natürlich die Früchte der Arbeit zu ernten und das frische Gemüse gleich im Garten zu verspeisen oder im Unterricht zu verkochen.

Beim Projekt „Gemüsebeet“ werden Schulkinder unter fachkundiger Anleitung Gemüsebeete anlegen, Pflänzchen setzen und die Beete gemeinsam mit ihren Pädagogen pflegen und bewirtschaften. Besonderes Augenmerk wird auf diese Gemüsesorten gelegt, die im Rahmen des gesunden Kochens an der Schule verarbeitet werden können.

„Mit dem Projekt Gemüsebeet wollen wir aber auch generationsübergreifend arbeiten“, erklärt Stadtrat Hans Skarits, seines Zeichens auch Obmann des Seniorenbeirats: „Wir wollen zwei bis drei Senioren aus Eisenstadt finden, die ehrenamtlich und freiwillig Kindern bei der Bewirtschaftung und Pflege der Gemüsebeete mit Wissen und Tatkraft zur Seite stehen.“

Interessierte werden gebeten, sich im Rathaus zu melden:
 Dietmar Eiszner T: 02682/705 104 |
 E: dietmar.eiszner@eisenstadt.at
 Sigrid Bayer T: 02682/705 112 | E: sigrid.bayer@eisenstadt.at



› Projekt Schmetterlingswiesen

Schmetterlinge sind ein wichtiger Indikator für das Gleichgewicht der Natur. Dort, wo sich die fragilen Falter wohlfühlen, ist das Umfeld auch für den Menschen lebenswert. Im Rahmen der Kampagne „Eisenstadt tut mir gut“ werden die jüngsten Bürger für diese Thematik sensibilisiert. Die Kinder der Eisenstädter Kindergärten legen mit den Stadtgärtnern an mehreren Plätzen der Stadt Schmetterlingswiesen an.

„Wir schaffen Lebensräume für Insekten und Schmetterlinge und tragen damit zu noch mehr Wohlfühlfaktor in unserer schönen Stadt bei“, erläutert Bürgermeister Steiner die Aktion.

Damit sich auch die Bevölkerung ein Stückchen Blütenpracht nach Hause holen kann, ist dieser Ausgabe des Amtsblattes ein Päckchen Blumensamen beigefügt. „Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf und setzen wir gemeinsam ein Zeichen für die Schmetterlinge. Sei es in Gärten oder in Blumenkästen“, so der Stadtchef.



> Gemeinsam.Sicher

Für eine Gesellschaft mit Zivilcourage

Tipps für Zeugen und Helfer

JEDER KANN HELFEN

„Wie kann ich helfen?“, „Was kann ich tun?“ und „Sind es nicht andere, die dafür zuständig sind?“. Diese Fragen stellen sich, wenn man Zeuge einer Straftat wird.

WEGGESCHAUT IST MITGEMACHT!

Gleichgültigkeit, Bequemlichkeit und ein (allenfalls von Sensationsgier unterbrochenes) Desinteresse am Schicksal des Nächsten sind in unserer Gesellschaft häufig anzutreffen. Und klar ist auch, dass diese Phänomene ein Klima begünstigen, in dem es Straftätern leicht fällt, weitgehend unbehelligt zu agieren.

Viele von uns fühlen sich betroffen und wollen helfen, wenn andere belästigt, beraubt oder bedroht werden.

Dennoch bleibt die Hilfe oft aus: Einmal, weil es am Wissen fehlt, ob und wie geholfen werden kann. Und zum Zweiten, weil viele das Risiko fürchten, ihr eigenes Engagement könnte für sie selbst gefährlich werden.

HINWEIS

Wir alle sind schon von Gesetzes wegen verpflichtet, bei einem Unglücksfall (einem plötzlich eintretenden Ereignis)

im Rahmen unserer Möglichkeiten einzugreifen. Jeder von uns trägt Verantwortung dafür, dass das Zusammenleben in unserer Gesellschaft friedlich und zivilisiert verläuft. Deshalb ist auch jeder gefordert, selbst als Zeuge und Helfer aktiv zu werden.

ERGREIFEN SIE DIE INITIATIVE

6 Regeln für mehr Sicherheit im Alltag

1. Ich helfe, ohne mich selbst in Gefahr zu bringen.
2. Ich fordere andere aktiv und direkt zur Mithilfe auf.
3. Ich beobachte genau, präge mir Tätermerkmale ein.
4. Ich organisiere Hilfe unter Notruf 133 oder dem EURO-Notruf 112.
5. Ich kümmere mich um Opfer.
6. Ich stelle mich als Zeuge zur Verfügung.

Für eine Gesellschaft des Hinsehens und Hinhörens, nicht die des Wegschauens!

Ihr GEMEINSAM.SICHER – Team

Ihre Polizei – immer für Sie da!

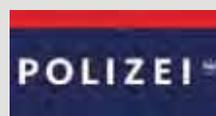
Info-Stände der Sicherheitsbeauftragten

Donnerstag, 6. April 2017
15.00 – 18.00 Uhr – EZE

Montag, 10. April 2017
09.30 – 12.00 Uhr
Bürgerservicestelle Rathaus

Mittwoch, 19. April 2017
15.00 – 18.00 Uhr – EZE

Freitag, 28. April 2017
09.30 – 12.00 Uhr
Bürgerservicestelle Rathaus



Erwin Tinhof
 Domaine de l'A
 Château Talbot
 Esterhazy
 Mayer am Pfarrplatz
 Markus Altenburger
 Juliuspital
 & andere



Nehrer
 Mad
 Etyeki Kúria
 Nittnaus
 Prieler
 Domäne Wachau
 Juris
 Leo Sommer

Die Vinothek Selektion lädt ein zur
eisenstadt EN PRIMEUR

Freitag, 7. April 2017 15-19 Uhr

Kalandahaus, gleich beim Weingut Esterhazy
 Trausdorf 1, 7061 Trausdorf an der Wulka

Eintritt: € 15

15:00 Weinseminar mit Verkostung mit der
 Weinkoryphäe Willi Balanjuk über jugendliche
 und reife Aromen im Wein

15:30 - 19:00 Tischpräsentation von 15 Weingütern
 aus Frankreich, Italien und Österreich

Fassproben 2016
 gereifte Spitzengewächse
 Fingerfood

Anmeldung unter:
events@selektion-burgenland.at

SELEKTION
 VINO
 THEK
 BURGENLAND





> Geflügelpest

Allgemeine Meldepflicht für Halter von Geflügel und anderen Vögeln

Aufgrund der aktuellen Situation (Vogelgrippe in Österreich) erinnern wir daran, dass die Haltung von Geflügel oder anderen in Gefangenschaft gehaltenen Vögeln der jeweiligen Bezirksverwaltungsbehörde zu melden ist. Das dafür notwendige Formular kann unter www.eisenstadt.at heruntergeladen, ausgefüllt und an den Magistrat Eisenstadt ([\[reaktion@eisenstadt.at\]\(mailto:reaktion@eisenstadt.at\)\) geschickt werden. Diese **Meldepflicht gilt auch für Hobbyhaltungen und Kleinhaltungen** \(ab einem Tier!\) sowie für Haltungen zu jagdlichen Zwecken.](mailto:magistratsdi-</p>
</div>
<div data-bbox=)

Ausgenommen von dieser Meldepflicht ist die Haltung von Heimvögeln, die dauerhaft in geschlossenen Räumen und ohne direkten oder indi-

rekten Kontakt zu anderen Vögeln gehalten werden.

Die Meldung entfällt für bereits nach § 6 Abs. 3 der Geflügelpestverordnung BGBl. II Nr. 309/2007 gemeldete Tierhalter (erfasst durch z.B. AMA-Mehrfachantrag, Geflügelhygieneverordnung, Legehennenregister, QGV).

LET'S GO SHOPPING.

www.eze.at

TEDDY DARF ZUHAUSE BLEIBEN

KINDERBETREUUNG MIT SPIEL UNS SPASS IM EZE.

SHOPPING mit WOHLFÜHLFAKTOR!

01.04.
family-day
MALEN
HÜPEBURG
BASTELN

Jetzt neu!
Jeden ersten Samstag im Monat.
10.00-16.00 Uhr

Die Inanspruchnahme des Betreuungsangebotes erfolgt auf eigene Gefahr. Jede Haltung ist ausgeschlossen.

EZE
EINKAUFSZENTRUM
EISENSTADT



> Lions fördern Schlosspark
**Baumpatenschaft für
 Taschentuchbäume**

Am 7. Juni 1917 wurde in Chicago der Lions Club gegründet. Seit seiner Gründung hat der Lions Club International weltweite Bedeutung erlangt. Heute sind rund 1,4 Mio. Mitglieder in mehr als 210 Staaten/Regionen und rund 46.700 Clubs für andere Menschen im Einsatz.

Der Eisenstädter Lions Club wurde im Jahre 1969 gegründet. Anlässlich des 100. Geburtstages der Lions übernahm der Lions Club Eisenstadt die Baumpatenschaft für eine Gruppe von Taschentuchbäumen vor dem Leopoldinenteich im Eisenstädter Schlosspark. Der Name der Bäume nimmt Bezug auf die weißen Hochblätter, die wie Taschentücher in den Ästen hängen. Dieser Baum stammt aus China und ist für die Lions auch als Symbol für die weltweiten Aktivitäten und die Verwurzelung des Clubs in der Landeshauptstadt Eisenstadt anzusehen.

Am 27. Februar 2017 wurde vom Präsidenten des Lions Club Eisenstadt, Hrn. Ing. Reinhard Hackel in Anwesenheit von Bgm. Mag. Thomas Steiner und dem Obmann der Freunde des Eisenstädter Schlossparks, Hrn. DI Wolfgang Leiner feierlich ein Gedenkstein enthüllt und eine Stiftungsurkunde übergeben. Bgm. Steiner lobte die Arbeit der Lions in Eisenstadt und freut sich auf weitere gute Zusammenarbeit.



Die Blüten des Baumes sehen aus wie Taschentücher.

KINDER SPRECH TAGE

Die Welt mit Kinderaugen zu betrachten, eröffnet oft neue Perspektiven.

Bürgermeister Thomas Steiner möchte daher wissen, was den jüngsten Bürgern unserer Stadt am Herzen liegt und lädt sie zur **Kindersprechstunde** ins **Bürgermeisterbüro** ins Rathaus ein.

TERMINE:
MONTAG, 24.4.2017
MONTAG, 22.5.2017
MONTAG, 26.6.2017
 *jeweils von 17:00 - 18:00 Uhr

Anmeldung: 02682/705-702

sicher aktuell innovativ

.ewt EWT Schuster & Kampits
 Wirtschaftstreuhand & Steuerberatungs OG

7000 Eisenstadt, Joseph Haydn-Gasse 40/2
 Tel: +43 (0)2682 66312, www.ewt.co.at



Bürgermeister Thomas Steiner und Stadtbezirksvorsteher Istvan Deli mit Lukas Unger, dem Geschäftsführer von Skyability.

> Effiziente und exakte Datenerfassung mit Drohnen

Digitalisierung der Eisenstädter Friedhofspläne

Die Landeshauptstadt geht in Sachen Digitalisierung neue Wege und hat mittels Drohnen-Geodatenerfassung die bestehenden Friedhofspläne digitalisiert. In der Verwaltung kommt es durch die hohe Genauigkeit der Daten und der Effizienz der Luftaufnahmen zu einer Zeitersparnis. Umgesetzt wurde das Projekt mit Skyability, einem jungen Start-Up Unternehmen mit Eisenstädter Wurzeln.

„Im Sinne einer effizienten und serviceorientierten Verwaltung haben wir uns dazu entschieden, die Friedhofsdaten mittels Geodatenerfassung durch Drohnen umzusetzen. Das bringt den Vorteil eines genauen digitalen Friedhofs-katasters und erleichtert die Verwaltung der städtischen Friedhöfe“, erklärt Bürgermeister Mag. Thomas Steiner.

Friedhofsverwaltungen nutzen heute moderne Friedhofssoftware, um den Anforderungen hinsichtlich Grabgebühren, Gräbersuche und auch der Realisierung virtueller Friedhöfe gerecht zu werden. Die Grundlage für eine solche Friedhofsdatenbank bildet die detailgenaue Friedhofsdigitalisierung.

Um Gräber, Sektoren und Grabreihen genau zuordnen zu können, verschiedene Arten und Größen von Gräbern genau unterscheiden zu können und

danach rasch Informationen abzufragen, bedarf es genauer Datensätze zum Friedhofsplan. Vor allem die Ersterfassung des Friedhofs-katasters kann Stadt- und Gemeindeverwaltungen jedoch vor große Herausforderungen stellen.

> Friedhofs-kataster aus der Luft erfassen

Die Vermessung von Friedhöfen und die Erfassung von Grabstellen manuell vom Boden aus bergen Fehlerquellen und Ungenauigkeiten in sich. Insbesondere bei großflächigen Friedhofsanlagen ist sie außerdem mit einem hohen Zeit- und Kostenaufwand verbunden. Eine Alternative dazu bietet die Digitalisierung des Friedhofs aus der Luft. Mittels einer professionellen und von der Flugsicherung für den Betrieb zugelassenen Drohne mit hochauflösender Kamera gelingt es, Friedhöfe mit all ihren Details aus großer Höhe zu erfassen. Dank mitgespeicherten, punktgenauen Geodaten zu jedem Bild lässt sich anschließend ein digitaler Friedhofs-kataster erstellen.

Die so in vergleichsweise kurzer Zeit erfassten, jedoch sehr genauen Daten lassen sich in die Friedhofsverwaltungssoftware einspielen, zur Verwaltung der Gräber nutzen und aus der Datenbank jederzeit abrufen. Von

Vorteil ist der Zugriff auf digital verfügbare Daten außerdem dann, wenn es bei der Friedhofsplanung darum geht, einen Friedhof neu zu zeichnen. Auch bei Erweiterungen oder Umbauten können die mit der Drohne erstellten Datensätze genutzt werden, um Anpassungen im digitalen Plan rasch und korrekt vorzunehmen.

> Virtueller Online-Friedhof

Stehen die mittels Befliegung durch die Drohne erfassten Friedhofsdaten erst einmal zur Verfügung und wurden ins System eingespielt, bieten sich vielfältige Nutzungsmöglichkeiten. Die somit vereinfachte Verwaltung von Grabstellengebühren steht dabei in der Regel an oberster Stelle. Ein immer wichtiger werdender Aspekt besteht jedoch auch darin, die Grabstellen-Suche für Besucher sowie auch Totengräber zu erleichtern.

„Zum einen wegen immer größer werdenden Friedhofsanlagen, zum anderen aufgrund der aus Zeitmangel selteneren Besuche vor allem von jungen Menschen bei den Gräbern ihrer verstorbenen Familienmitglieder bedarf es neuer Werkzeuge, um das Auffinden von Gräbern zu unterstützen. Bürgerservice wird in der burgenländischen Landeshauptstadt groß geschrieben“, so der Stadtchef.

> Ort der Vielfalt und des Wohlfühlens

Mein Zuhause – meine Innenstadt

Die Vögel zwitschern, die ersten Sonnenstrahlen wärmen wohligh, während man im Schanigarten seinen Kaffee genießt. Auf dem Spielplatz tummeln sich die Kleinen. Die Geschäftsleute räumen ihre Ständer und Tische vors Lokal, von den Marktstandln ziehen herrliche Gerüche durch die Luft. Überall hört man ein „Hallo“, „Servus“. Mit der Rückkehr des Frühlings ist auch das Leben zwischen den historischen Fassaden wieder erwacht.

Die Eisenstädter Innenstadt mit ihren barocken Häusern ist ein Juwel, um das die Landeshauptstadt von vielen anderen Städten beneidet wird. Hier muss nicht künstlich ein ansprechendes Ambiente geschaffen werden, wie man es von vielen Einkaufstempeln kennt, hier ist die Kulisse echt. Ein nicht zu unterschätzender Vorteil, denn in Zeiten von Globalisierung und Gleichklang, steigt bei den Bürgern wieder die Sehnsucht nach Identität.

Während sich im In- und Ausland die Ortseinfahrten vieler Städte mit ihren Einkaufszentren mittlerweile gleichen wie ein Ei dem anderen, sind es gerade die Innenstädte, die für Unterschiede stehen. Auch die Eisenstädter Innenstadt mit ihren barocken Bürgerhäusern ist einzigartig. Hier wird der Konsum zum Erlebnis. Die Innenstadt ist Bühne für alle Sinne – vom Einkaufserlebnis über die Kulinarik bis hin

zur Kultur und eben Lebenslust. Die Innenstadt ist auch Kommunikationszentrum.

„Wir haben schon jetzt eine Vielzahl an tollen Angeboten – mitten in der Stadt“, bringt Bürgermeister Thomas Steiner die Botschaft auf den Punkt. Unter diesem Motto – „Mitten in der Stadt“ – sollen alle Angebote gebündelt und sowohl der Bevölkerung als auch Gästen und Touristen einmal mehr veranschaulicht werden, wie facettenreich die Eisenstädter Innenstadt ist.

> Aktivitäten bündeln

„Wir sind Eisenstadt – Eisenstadt ist unser Zuhause! Hier leben, wohnen, arbeiten, genießen wir. Die Innenstadt ist unser öffentliches Wohnzimmer, wo wir uns wohlfühlen, feiern, Freunde treffen“, erklärt Bürgermeister Steiner.

Mit der Marke „Mitten in der Stadt“ werden alle Vorzüge der Eisenstädter Innenstadt unter einen Hut gebracht.

Beginnend mit neuen Aktivitäten in den Schanigärten rund um das offizielle Saisonopening am 1. April wird in den nächsten Wochen und Monaten daher gezeigt, was die Innenstadt alles zu bieten hat.

> Terminvorschau für die Fußgängerzone:

WOCHENMARKT: jeden Freitag von 7 – 12 Uhr
GENUSSSTANDLN: 04.04. – 08.04.2017 und 07.11. – 11.11.2017
ITALIENISCHER SPEZIALITÄTENMARKT: 27. - 29.04.2017
MUSIC IN THE CITY: 14.06. | 03.08. | 07.09.2017, jeweils 18 – 20 Uhr
FRÜHLINGS-SHOPPING: 12.05.2017, 9 – 21 Uhr
HERBST-SHOPPING: 08.09.2017, 9 – 21 Uhr
THEMEN-SHOPPING: Do. 06.04.2017
 Fr. 02.06.2017
 Fr. 07.07.2017
 Fr. 04.08.2017
 Do. 12.10.2017

Womans Day & Hochzeiten
 Kunst & Handwerk
 Lovely-Shopping
 Kinder Ferienspiel
 Woman Day & Pink Ribbon



**SCHANI
GÄRTEN**
**EINKAUFS
FLAIR**
**REGIO
NALITÄT**
**MUSIK+
KULTUR**
**LEBENS
LUST**
**KULI
NARIK**



Mit dem Notruftelefon des Burgenländischen Hilfswerks ist man niemals alleine: Ein gutes Gefühl auf der sicheren Seite zu sein – mit einem Notruftelefon des Burgenländischen Hilfswerks.



> Pflege-Serie Teil 15

Das Notruftelefon – Sicherheit auf Knopfdruck

Stellen Sie sich vor, Oma oder Opa haben die 80 erreicht, sind rüstig und agil, leben noch allein und kümmern sich selbst um Haus und Garten. Als Angehöriger ist man jedoch nicht ganz frei von Sorge, kann doch schon eine kleine Unachtsamkeit zu einem Sturz mit schwerwiegenden Folgen führen.

Es ist jedoch ganz leicht, für Fälle wie diesen oder beim Auftreten akuter gesundheitlicher Probleme die richtige Vorsorge zu treffen. Das Notruftelefon des Burgenländischen Hilfswerkes sorgt für Ihre Sicherheit rund um die Uhr und ist eine sinnvolle Ergänzung für Menschen die alleine leben, sturzgefährdet sind, an chronischen Krankheiten leiden, nach einem Unfall sofort Hilfe brauchen, gerade aus dem Krankenhaus entlassen wurden, oder kurzzeitig keine Betreuungsperson haben. Auf der sicheren Seite fühlen sich aber auch immer mehr schwangere Frauen, wenn sie auf Knopfdruck Hilfe anfordern können.

Als Armband oder an einer Kette befestigt, ausgestattet mit einem Falldetektor, löst das Notruftelefon in gefährlichen Situationen sofort Alarm aus. Zusätzlich kann das Notruftelefon auch mit einem Brandmelder erweitert werden.

Besonderheit beim Hilfswerk: Bei einem Notruftelefon mit GSM-Funktion ist die SIM-Karte in der monatlichen Miete bereits inkludiert. Es muss kein eigener Mobiltelefonvertrag abgeschlossen werden. In der monatlichen Miete sind außerdem alle Wartungen, Reparaturen und Geräteüberprüfungen inkludiert. Die Notrufzentrale ist nicht nur erste Anlaufstelle für Notfälle, sondern auch für viele weitere Angelegenheiten. So können mit der Servicetaste, einer kostenpflichtigen Notruftelefon-Erweiterung, von 8-17 Uhr Zusatzleistungen bestellt werden. Dazu gehören Erinnerungsalarne, Alltagsgespräche oder die Organisation von Arztterminen.

Wenn Sie also einem lieben Angehörigen den längeren Aufenthalt in seiner gewohnten Umgebung ermöglichen und ihm dabei ein erhöhtes Sicherheitsgefühl und Bewegungsfreiheit in Haus und Garten vermitteln möchten, schenken Sie zum Mutter- oder Vatertag, oder zu Weihnachten, wo das Hilfswerk mit diversen Aktionen aufwarten kann, einfach Sicherheit – rund um die Uhr.

Wir informieren Sie gerne:

Burgenländisches Hilfswerk, Tel. 02682/651 50-16

> 29. April 2017

ORF Bezirksrallye auf der Fuzo

Der ORF Burgenland ist vom 28. April bis 4. Mai 2017 mit der „ORF Burgenland Bezirksrallye“ im ganzen Land unterwegs, um sein vielfältiges trimediales Angebot zu präsentieren. Moderatoren, Redakteure, sowie das Technik- und Marketing-Team kommen jeden Tag in einen anderen Bezirk des Landes und gestalten das Radio-, Fernseh- und Onlineprogramm vor Ort.

Die „ORF Burgenland Bezirksrallye“ wird täglich von einem mobilen Studio begleitet, das mit einer Bühne, einem Hörfunk- Sendestudio sowie einer Video-Wall ausgestattet ist.

Ab „Guten Morgen Burgenland“ stehen die Programme ganz im Zeichen des jeweiligen Bezirks. Der Ablauf auf der Bühne vor Ort gestaltet sich abwechslungsreich mit Live-Sendungen, Live-Einstiegen in die Programme, Interviews, Auftritte der Schlagerstars Jazz Gitti, Udo Wenders und Marco Ventre, Ortsporträts, Gewinnspielen beim ORF-Stand und vielem mehr. Am Abend wird „Burgenland heute“ live aus dem mobilen Studio gesendet. Live dabei sein und gewinnen!

Unter allen Besucherinnen und Besuchern verlost der ORF täglich ein Fernsehgerät und am Ende der „ORF Burgenland Bezirksrallye“ am 4. Mai ein Elektroauto.

Am Samstag, dem 29. April macht die ORF Burgenland Bezirksrallye in Eisenstadt Station, wird mit einem bunten und abwechslungsreichen Programm die Gäste unterhalten und Interessierten einen Blick in die tägliche Arbeit der Redakteure, Moderatoren und Techniker geben.

Programm live vor Ort

- 11.00 – 13.00 Uhr: Liveübertragung der Radiosendung „Mahlzeit Burgenland“



- ab 16.00 Uhr: Bunte Programmgestaltung mit Beschallung von Radio Burgenland, Live-Einstiege ins laufende Programm, Vorführung von Dokus aus dem Landesstudio Burgenland
- „Österreich Bild“ und „Erlebnis Österreich“
- 19.00 – ca. 19.20 Uhr: Live-Übertragung von „Burgenland heute“ und „Burgenland Wetter“
- ab 19.30 Uhr: Publikumsdiskussion mit dem ORF Burgenland
- Anschließend: Verlosung eines TV-Gerätes

JETZT IST ES OFFIZIELL: NOCH NIE WAR EIN SUV SO WEIT GEDACHT.

www.peugeot.at





**DER NEUE PEUGEOT 3008 SUV
AUTO DES JAHRES**

PEUGEOT REPRÉSENT TOTAL CO₂-Emission: 100–136 g/km, Gesamtverbrauch: 3,8–6,0 l/100 km. Symbolfoto.

MOTION & EMOTION

NEMETH - eisenstadt.at



Nemeth Autohandel GmbH
7000 Eisenstadt, Haidäckler-Park 1
Telefon: +43 (0) 2682 82768 · www.nemeth-eisenstadt.at





> Stadt im Bild

In Eisenstadt tut sich immer etwas ...



> Mit der Aktion **Coffee2help** sammelt die Caritas Spenden für Sozialprojekte. Kürzlich lud Diözesanbischof Ägidius Zsifkovich zum heißen Schluck für die gute Sache in den Bischofshof.



> Bei der Vollversammlung des neuen **Tourismusverbandes** Eisenstadt Leithaland am 14. März wurde der Eisenstädter Gastronom **Jochen Lehner** einstimmig zum neuen Obmann des Verbandes gewählt. Durch die Änderung des Burgenländischen Tourismusgesetzes war die Neugründung notwendig geworden.



> Die **Tagesbetreuung der NMS Rosental** besuchte vor kurzem das Rathaus. Bürgermeister Thomas Steiner empfing die Schüler in Begleitung ihrer Lehrerin Imelda Krizan und stand der Gruppe Rede und Antwort.



> **Tasty Donuts** eröffnete kürzlich am Domplatz. Bürgermeister Thomas Steiner und StR Hans Skarits besuchten Besitzerin Gabriele Festi und überzeugten sich von der großen Auswahl der süßen Köstlichkeiten.



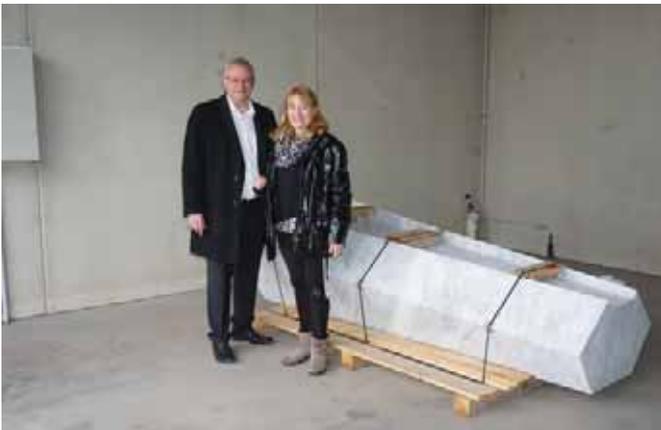
> Sechs neue Bäume pflanzten die Stadtgärtner Anfang März am **Spielplatz Bründelfeldweg**. Sind die Bäume richtig angewachsen, werden sie ausreichend Schatten spenden an sonnigen Tagen.



> Eine **japanische Delegation** besuchte kürzlich den städtischen Kindergarten in der Kirchäckergasse, um sich über die Kinderförderung und das heimische Kindertagesystem zu informieren.



> Am Freitag, dem 10. März, lud die katholische Frauenbewegung zum alljährlichen **Fastensuppenessen** ins Rathaus. Mit dem Erlös des Benefizessens werden Projekte für Mädchen und Frauen in Nepal unterstützt.



> Eisenstadt bekommt ein Denkmal für Joseph Haydn! Die bekannte Bildhauerin **Heidi Tschank** wurde mit der Aufgabe beauftragt, den Genius Loci und sein Werk in einem Marmorstein zu verewigen. Die Künstlerin hat die Arbeit bereits aufgenommen und möchte bis zum Herbst mit dem Denkmal fertig sein.



> Eine **Delegation aus der slowakischen Stadt Galanta** besuchte Mitte März Eisenstadt. Bürgermeister Thomas Steiner und Magistratsdirektorin Gerda Török begrüßten Bürgermeister Peter Paška und Vizebürgermeister Zsolt Takác im Rathaus und sprachen über mögliche künftige Kooperationen der beiden Städte.



> Im Sommer 2016 wurden große Teile des Kinofilms „**Das kleine Vergnügen**“ in Eisenstadt gedreht. Produzentin und Regisseurin Julia Frick gewährte Bürgermeister Thomas Steiner kürzlich einen Einblick in den Rohschnitt des Films, der im Herbst 2017 in den österreichischen Kinos startet.



> Ein voller Erfolg war auch heuer wieder der **Autofrühling** der 10 TOP-Autohäuser der Landeshauptstadt. Neben tollen Angeboten konnten sich interessierte Autoliebhaber auch über die neuesten Trends am Automarkt informieren.

> Eisenstadt April 2017

SAMSTAG | 01.04.2017

Medienflohmarkt und Tag der offenen Tür mit Kasperltheater

AK-Bücherei Eisenstadt | 10:00 - 15:00 Uhr

Für unsere jungen Gäste gibt es um 11:00 und 14:00 Uhr wieder ein neues Kasperltheater zu sehen.

Kontakt & Information | Mag.(FH) Roman Huditsch | 02682/740-3163 | roman.huditsch@akbgld.at | <http://bgld.arbeiterkammer.at>

SAMSTAG | 01.04.2017

Flurreinigung der Landeshauptstadt Freistadt Eisenstadt

Treffpunkte: Eisenstadt: Parkplatz Feldgasse | Kleinhöflein: Martinshof | St. Georgen: Gasthof Wimmer | jeweils 13:00 Uhr

Kontakt & Information | Magistrat der Freistadt Eisenstadt | Martha Zeltner | 02682/705-702 | martha.zeltner@eisenstadt.at | www.eisenstadt.at

SONNTAG | 02.04.2017

Tag der offenen Tür für Familien

Schloss Esterházy, 14:00 – 17:00 Uhr

Herzlich Willkommen im Schloss Esterházy!

Kontakt & Information | Esterházy Betriebe GmbH | Esterhazyplatz 4 | 7000 Eisenstadt | 02682/63004-7600 | ausstellung@esterhazy.at | www.esterhazy.at

DIENSTAG | 04.04.2017

Ausstellungseröffnung „Secret Worlds“ - Helmut Schwarz

Galerie Haus der Begegnung | 19:00 Uhr

Das Thema der Foto Ausstellung „Secret Worlds“ (geheime Welten) entstand aus der Beschäftigung mit einer besonderen Form der Fotografie, nämlich „multi exposure“ oder Mehrfachbelichtung – eine Technik, die bereits in der analogen Fotografie angewendet wurde. Die Ausstellung ist bis 8. Sept. 2017 geöffnet.

Kontakt & Information | Haus der Begegnung | Sylvia Kummer | Kalvarienbergplatz 11 | 7000 Eisenstadt | 02682/63 290 | bildungshaus@hdb-eisenstadt.at | hdb-eisenstadt.at

DONNERSTAG | 06.04.2017

Informationsabend mit Frau Bundesminister Karmasin zum Thema „Kinderbetreuungsgeld NEU“

Generationenzentrum | 16:30 Uhr

Kontakt & Information | Waltraud Bachmaier | 0664/87 90 203

DONNERSTAG | 06.04.2017

„Uncorked“

Selektion Vinothek Burgenland | Esterhazyplatz 4

Seewinkler Weine & Neusiedlersee Fisch

„Club Vinophil“

Das besondere Tasting-Event startet wieder!

Kontakt & Information | Selektion Vinothek Burgenland | Esterhazyplatz 4 | 02682/63345 | wein@selektion-burgenland.at

FREITAG | 07.04.2017

Die Hianzen in Eisenstadt

Restaurant Haydnbräu | Pfarrgasse 22 | 18:00 Uhr

Unter dem Motto „tuitsnatuits“ laden der Burgenländische Hianzenverein und der Seniorenbeirat Eisenstadt „olli Laundslait“ zu einem unterhaltsamen Mundartabend mit Wirtshaussingen ein.

FREITAG | 07.04.2017

Charity Konzert „Ziemlich 30“ - Eva Maria Marold & Band

Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt | 19:30 Uhr

Eva Maria Marold zeigt ihr vielseitiges künstlerisches Wirken vom Schlager ihrer Kindheit zum Musical - amüsant, aber auch nachdenklich.

Kontakt & Information | Lions Club Eisenstadt | Dipl.-Ing. Gerhard Spatzierer | 0664/73 182 201 | gerhard.spatzierer@aon.at | www.lionsclub-eisenstadt.at

Kulturelles
Sport/Freizeit

Musik
Kurse/Vorträge

Feste
Sonstiges

SAMSTAG | 08.04.2017

Individual-Führung „ORTE DES GLAUBENS“

Evangelische Kirche Eisenstadt | 14:00 - 16:00 Uhr

Kosten: € 11,00/Person, zzgl. Eintritt Synagoge & Kalvarienberg
Kontakt & Information | Eisenstadt Tourismus | Hauptstraße 35 | 7000 Eisenstadt | 02682/67390 | info@eisenstadt-tourismus.at | www.eisenstadt-tourismus.at

MONTAG | 17.04.2017

Schöpfungsmesse

Pfarrkirche Eisenstadt-Oberberg

Aufführung der Schöpfungsmesse von Luigi Gatti, Chor der Bergkirche, Solisten und Haydnorchester

Kontakt & Information | Propstei- und Stadtpfarre Eisenstadt-Oberberg | Elisabeth Dreo | Joseph Haydn-Platz 1 | 7000 Eisenstadt | 02682/62 638 | pfarre@haydnkirche.at

FREITAG | 21.04.2017

Linuxwochen

Fachhochschul-Studienzentrum Eisenstadt | 14:00 Uhr

Die Linuxwochen Eisenstadt bieten ein buntes Vortrags- und Workshop-Programm rund um Linux und freie Software. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Kontakt & Information | Fachhochschule Burgenland GmbH | Mag. Martina Landl | Campus 1 | 7000 Eisenstadt | 05/77 05 | beratung@fh-burgenland.at | <http://www.fh-burgenland.at>

FREITAG - SONNTAG | 21.04. - 23.04.2017

Georgi-Kirtag

Sportplatz St. Georgen | 19:00 Uhr

Kontakt & Information | UFC St. Georgen/Eisenstadt | Erwin Nemeth | 0660/6811108 | nemeth@nurelektro.at | <http://vereine.fussballoesterreich.at/UfcStGeorgenEisenstadt>

SAMSTAG | 22.04.2017

„Konzertarien von Haydn, Mozart und Beethoven“

Schloss Esterházy | Haydnssaal | 19:30 Uhr

Kontakt & Information | Ticketbüro pan.event | Esterházy Betriebe GmbH | Esterházyplatz 4 | 7000 Eisenstadt | 02682/63 004-7600 | konzert@Esterhazy.at | www.esterhazy.at

SAMSTAG | 22.04.2017

Ausflug nach Wien

vormittags Führung durch das Parlament, nachmittags Führung auf dem Wiener Zentralfriedhof

Kontakt & Information | Waltraud Bachmaier | 0664/87 90 203 |

SAMSTAG | 22.04.2017

Paulette - Oma zieht durch

Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt | 19:30 - 22:00 Uhr

Krimikomödie von Anna Bechstein nach dem französischen Kinohit von Jérôme Enrico mit Anne Stegmann, Diana Körner, Lutz Bembenneck, Renate Köhler u.a.

Kontakt & Information | Kultur Kongress Zentrum | Anita Gruber | Franz Schubert-Platz 6 | 7000 Eisenstadt | 02682/719-1000 | anita.gruber@bgld-kulturzentren.at | www.bgld-kulturzentren.at

SONNTAG | 23.04.2017

Geführte Wanderung ins Leithagebirge

Parkplatz oberhalb Joseph-Haydn-Konservatorium | 09:00 Uhr

Die etwa dreistündige Wanderung führt über die Gloriette und weiter durch den Wald nach Großhöflein und durch die Weingärten zurück.

Kontakt & Information | Österreichischer Touristenklub (ÖTK) | Brigitte Krizsanits | Franz-Elek-Eiweck-Straße 17 | 7000 Eisenstadt | 0664/91 271 88 | eisenstadt@oetk.at | www.oetk-eisenstadt.at

MONTAG | 24.04.2017

Ein Abend für das Positive - Gedankenaustausch, der gut tut

Haus der Sportunion | Neusiedlerstraße 58 | 19:00 Uhr
 Durch den Abend begleitet Andrea Schönbichler
 Kosten | Freie Spende | Um Anmeldung wird gebeten.
 Die Abende finden einmal im Monat statt.
Kontakt & Information | Andrea Schönbichler | 02682/62683 |
 mediation@talk2.at | www.talk2.at

DIENSTAG | 25.04.2017

Herzinsuffizienz - von der Prävention zur Therapie

Festsaal der Wirtschaftskammer Burgenland | Robert-Graf-Platz 1 |
 19 Uhr, Einlass 18 Uhr
 Jede/r Fünfte über 65 leidet unter Herzschwäche. Bei über der Hälfte
 aller Betroffenen führt dies innerhalb von 5 Jahren zum Tod. Wo lie-
 gen die Ursachen, wie sehen die neuesten Therapien aus? Auf welche
 Symptome müssen Sie achten und wie stellt man eine Diagnose?
 Referent: Ass. Dr. Christina Klikovits, Abteilung für Innere Medizin I,
 Kardiologie und Nephrologie, KH der Barmherzigen Brüder Eisenstadt
Kontakt & Information | www.minimed.at | Service-Hotline: 0810
 0810 60

MITTWOCH | 26.04.2017

„Wildkräuterabend“

Restaurant Henrici | Esterhazyplatz 5
 Abend mit Haubenköchin Jacqueline Pfeiffer |
 5-Gang-Menü um € 95,- pro Person | Begrenzte Platzanzahl: max. 30
 Personen |
 Anmeldung unter 02682/62819

DONNERSTAG – SAMSTAG | 27. – 29.04.2017

Italienischer Spezialitätenmarkt

Fußgängerzone Eisenstadt | 09:00 19:00 Uhr | SA 09:00 – 18:00 Uhr
 Die Eisenstädter Innenstadt verwandelt sich von 27. bis 29. April
 2017 in ein pulsierendes italienisches Dorf. Drei Tage macht ein ita-
 lienischer Markt mit einigen Ständen in der Innenstadt Station und
 bringt das Land der kulinarischen Genüsse in die burgenländische
 Landeshauptstadt.

SAMSTAG | 29.04.2017

**Saisoneröffnung mit „Ganz Österreich spielt Tennis“ und
 2. Stefan Hahnekamp Gedächtnisturnier**

Klubanlage UTC St. Georgen | 11:00 - 21:00 Uhr
 Eröffnung der Tennissaison für Mitglieder, Freunde und Gäste des
 UTC St. Georgen
Kontakt & Information | UTC St. Georgen | Hermann Höld | Dr. Isidor
 Pap-Strasse 6 | 7000 Eisenstadt | 02682/68 966 | hhoeld@bkf.at

SAMSTAG | 29.04.2017

Frühlingsgefühle im Hotel Restaurant Ohr

Menü + Weinbegleitung
Kontakt & Anmeldungen | Hotel- Restaurant OHR | Ruster Straße 51 |
 7000 Eisenstadt | 02682/62460 | info@hotelohr.at

SONNTAG | 30.04.2017

Tauferinnerungsgottesdienst

Evangelische Kirche Eisenstadt | 09:00 Uhr
 „Luther und Katharina von Bora“ (in historischen Kostümen),
 anschließend Kinderjause und Kirchenkaffee
Kontakt & Information | Evangelische Kirche Eisenstadt | Pfarrer
 Dr. Herbert Rampler | Sankt-Rochus-Straße 1 | 7000 Eisenstadt |
 02682/62451 | herbert.rampler@bnet.at | www.evangel-eisenstadt.at

SONNTAG | 30.04.2017

Wald und Wiesen Frühschoppen der Pfadfinder Eisenstadt

Pfadfinderville Eisenstadt | 10:00 - 18:00 Uhr
 Frühschoppen der Pfadfinder Eisenstadt mit Feldmesse, Musikkapel-
 le, Speis und Trank und Kinderrallye. Ein Fest für die ganze Familie!
 Winzerkapelle Kleinhöflein | Einlass: 10:00 Uhr | Freier Eintritt
 Tischreservierung unter 0699/11 446 809 oder
 pfadfindereisenstadt@gmx.at
Kontakt & Information | Pfadfinder Eisenstadt | Michael Wapp | Bahn-
 straße 16-18/2/11 | 7000 Eisenstadt | 0699/11 446 809 | pfadfinder-
 eisenstadt@gmx.at | www.pfadfindereisenstadt.at

> Veranstaltungs-Highlights April

> 02. April



Spielzeugflohmarkt

Zielgerade 1 | hinter der HTL |
 08:00 - 12:00 Uhr
 Wer auf der Suche nach schönem,
 günstigem Spielzeug ist, der ist beim
 Spielzeugflohmarkt im E_Cube
 genau richtig.

> 04. - 08. April



Genussstandl in Eisenstadt

Fußgängerzone | jeweils 09.00 –
 18.00 Uhr | Sa. bis 12.00 Uhr
 Die Genussstandl bringen feinste
 Schmankerln aus Österreich und
 der Alpe-Adria-Region nach
 Eisenstadt.

> 29. April



**Modenschau mit der Firma
 Trachten Tack**

Tachten Tack | 14:00 Uhr
 Modenschau mit Präsentation des
 neuen-alten Eisenstadt Dirndls

SONNTAG | 30.04.2017

Kuratorenführung - „Eduard Sauerzopf“ Ein Leben für die Kunst.

Landesmuseum Burgenland | 15:00 Uhr
 Kuratorenführung mit Petra Werkovits durch die Sonderausstellung
Kontakt & Information | Landesmuseum Burgenland | Museumgas-
 se 1-5 | 02682/719-4003 | judith.gollubits@kultur-burgenland.at |
 www.landmuseum-burgenland.at

April

Knödel-Wochen

Kontakt & Information | Stefan´s Bistro | Stefan Fabsics | TZE | Markt-
 straße 3 | 7000 Eisenstadt | 02682/73381 | fertsak@bkf.at

Ostern im Restaurant Bienenkorb

Neben allerlei leckerem Backwerk hat Meister Lampe zu Ostern
 feinste kulinarische Köstlichkeiten bei uns „versteckt“.
Kontakt & Information | „Hotel Burgenland“ Betrieb GmbH | Franz
 Schubert-Platz 1 | 02682/696 | http://www.bienenkorb.at

Exklusive Familienführungen im Schloss

Kontakt & Information | Esterházy Betriebe GmbH | Esterhazyplatz 4
 | 02682/63004-7600 | ausstellung@esterhazy.at | www.esterhazy.at

PriFit | Mami-Baby-Workout | Beckenbodentraining | PriLATES

Kontakt, Information & Anmeldungen | PriFit | Gesundheitszentrum
 Eisenstadt Top27 | 0676/5010647 | info@prifit.at | www.prifit.at

Unsere Kurse, Seminare, Workshops, ... Bgld. Volkshochschulen

Information & Anmeldungen | Burgenländische Volkshochschule |
 02682/61363 | info@vhs.burgenland.at | www.vhs-burgenland.at



Die Bigband



Musikalische Früherziehung



In der Stadt



Bläserklasse Wolfgarten

> Zentralmusikschule Eisenstadt

Vielfältig und bunt wie der Frühling

Wenn am „Tag der offenen Tür“ (dieser war heuer am 18. März) oder bei den Einschreibungen (diese finden von 7. bis 9. Juni statt) die Interessenten kommen, um ein Musikinstrument zu erlernen, dann ist dies einmal der Start. Das Instrument zu erlernen ist die Basis des Musizierens. Dass dieser Beginn kindgerecht, fachlich fundiert - so dass sich keine Haltungs- oder technischen Fehler einschleichen - erfolgt, dafür garantiert das hochqualifizierte Team der ZMSE aus Lehrkräften und Verwaltung.

Die große Herausforderung für die Pädagogen in Zusammenarbeit mit den Eltern ist aber, die Freude und die Begeisterung des Beginnens über viele Jahre aufrecht zu halten. Das gelingt mitunter durch das große Angebot an flexiblen Unterrichtseinheiten, in denen sehr intensive Beziehungen zwischen den Schülern und den Lehrkräften entstehen. Dabei können sich die jungen MusikerInnen in Musikrichtungen wie Klassik, Volksmusik bis hin zu Jazz, Pop und Rock bewegen. „Ein ganz wichtiger Aspekt des Instrumentalunterrichts ist jedoch das gemeinsame Musizieren. Dafür gibt es vielfältige Möglichkeiten wie Ensembles, Orchester, Big Band, Pop Ensembles bis hin zu Musicalprojekten. Und all das Erprobte wollen wir natürlich auch präsentieren“, erklärt Direktorin Renate Bedenik.

> Wichtige Termine:

Die nächste Möglichkeit die ZMS-Schüler live zu erleben, ist der **5. Mai 2017, um 15.00 Uhr in der Fußgängerzone Eisenstadt** (vor dem Rathaus), wo unter dem Motto „Aufg`spielt und tanzt“ regelrecht aufgespielt wird.

„The Decade Radio“ am **10. Mai, 18.00 Uhr im E_Cube Eisenstadt**, wo sich die Jazz Pop Rock Abteilung präsentiert.

„Musikschule goes Stadtfest“ am **2. Juni, 17.00 Uhr beim Stadtfest Eisenstadt – Hauptbühne**

Einschreibung für 2017/18 von 7. bis 9. Juni, jeweils von 13.00 bis 16.30 Uhr.

Für Fragen: musikschule.eisenstadt@bnet.at oder 02682/68063


zentralmusikschule
EISENSTADT



> Special Olympics 2017

Olympische Flamme in Eisenstadt

Im Rahmen der Special Olympics 2017 kam die Olympische Flamme am 15. März in die Landeshauptstadt.

Die Winterspiele finden vom 18. bis 25. März 2017 in Graz, Schladming-Rohrmoos und Ramsau statt. Eisenstadt ist Host Town für die Teilnehmer aus Uruguay.

Im Vorfeld von Special Olympics Weltspielen veranstaltet der Law Enforcement Torch Run (Fackellauf der Polizei) re-

gelmäßig einen ganz besonderen Fackellauf, den Final Leg, der das olympische Feuer mit großer Öffentlichkeitswirksamkeit durch das Gastgeberland der Spiele trägt.

Die Exekutive ist ein sehr wichtiger Partner für Special Olympics bei diesem Ereignis, nimmt der Fackellauf bei Special Olympics Weltspielen doch eine ganz wesentliche Rolle ein.



Ihre regionalen Partner
schnell | zuverlässig | effizient



Gebäudereinigung | Installationen
Schädlingsbekämpfung



OSR GROUP | www.osr.at | Tel.: 02682/61605 | Hotline: 0800/80 80 84 | Störungsdienst: 0800/80 80 848



> Tetsumachi Matsuri im E_Cube

Ein Tag, ganz im Zeichen japanischer Jugendkultur

Der Eisenstädter E_Cube steht am Samstag, dem 15. April 2017, ganz im Zeichen von Japan. Das Tetsumachi Matsuri – geschrieben mit den Schriftzeichen für „Eisen“, „Stadt“ und „Festival“ – ist ein spezieller Tag für Freunde japanischer Kultur und alle, die es noch werden wollen.

Bei freiem Eintritt wird den ganzen Tag ein vielfältiges Programm rund um traditionelle sowie Pop- und Jugendkultur aus Japan geboten. Lerne in unseren Workshops japani-

sche Basteltechniken mit Stoff und Papier kennen, erfahre Interessantes in unseren Vorträgen, probiere japanische Brettspiele aus, finde handgemachte Geschenke in unserer Art Alley und tausche dich mit anderen Fans aus.

Nähere Informationen findest du unter:
www.facebook.com/tetsumachi_matsuri
 oder auf: www.ecube.at

kabelplus

Jetzt kabel COMPLETE 9,90 mtl.* inkl. HD-TV

HAPPY END MIT 250 MBIT/S GLASFASER-SPEED!

* Aktion gültig bis 30.04.2017 bei Neuanmeldung / Upgrade auf alle Complete-Produkte (ausgenommen waveNET und Upgrades von Powerkunden auf CompletePREMIUM). Die ersten 6 Monate € 9,90/Monat, ab dem 7. Monat reguläres Monatsentgelt lt. gültigem Tarifblatt bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer. Exklusive Entgelte für kabelPremiumTV, kabelTEL Gesprächsentgelt, Hardwaremiete. Zuzüglich Internet-Service-Pauschale € 15,00/Jahr. Anschlussentgelt (im Wert von € 69,90) ist kostenlos. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablöse nicht möglich.

0800 800 514 / KABELPLUS.AT

09.06.
05.08.
19-02 UHR

Il mondo della luna.

Ü30

SILENT PULVERTURM

BEI VOLLMOND
VERWANDELT SICH
DER PULVERTURM
IN EIN
MUSIKALISCHES
MEER AUS FARBEN.

 AUF,
ZWISCHEN ZWEI
KANÄLEN WÄHLEN
UND TANZEN.

*Dance into the moonlight
= but silent!*

Haydn Festspiele Burgenland
Franz Schubert-Platz 6, 7000 Eisenstadt
office@haydnfestival.at, 02682 61866

 FOODTRUCK
Christian „Luv“ Leeb

 € 12,00 VWK/€ 15,00 AK

EISENSTADT
LANDESHAUPTSTADT

STELLEN AUSSCHREIBUNG

WIR VERSTÄRKEN UNSER TEAM.

Gemäß § 5 Abs. 1 des Bgld. Gemeindebedienstetengesetzes 2014 gelangen bei der Stadtgemeinde Eisenstadt ab 1. August 2017 folgende Dienstposten zur Ausschreibung:

2 Lehrstellen**Garten- und Grünflächengestalter/innen
bzw. Landschaftsgärtner/innen**

Zu den Aufgaben gehören die Gestaltung und Pflege der öffentlichen Grünanlagen, die Auspflanzung und Pflege der Blumenbeete, der Baum- und Sträucherschnitt, die Pflege der Sportplätze und der Grünflächen in Kindergärten und Schulen. Außerdem wird an der Planung und Ausführung bei Neuanlagen gearbeitet. Zu den Arbeiten gehören auch die Betreuung der botanischen Pflanzensammlung in der Orangerie, die Grünraumpflege im historischen Schlosspark und der notwendige Winterdienst.

Die Lehrlingsentschädigung beträgt im 1. Lehrjahr EUR 520,70.

Es wurden folgende Anstellungserfordernisse festgelegt:

- Erfolgreiche Absolvierung der allgemeinen Schulpflicht
- Österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit eines anderen EU-Landes
- Gesundheitliche, persönliche und fachliche Eignung
- Ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Ein Lebensalter von in der Regel nicht mehr als 18 Jahren

Die Bewerbungen haben folgende Unterlagen zu enthalten:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf mit Foto
- Strafregisterauszug
- Geburtsurkunde (Kopie)
- Staatsbürgerschaftsnachweis (Kopie)
- Schulnachricht (Semesterzeugnis) des laufenden Schuljahres bzw. Jahres- und Abschlusszeugnis der 9. Schulstufe (Kopie)

Die Aufnahme erfolgt in ein Lehrvertragsverhältnis zur Landeshauptstadt Freistadt Eisenstadt. Das Lehrverhältnis endet mit der Absolvierung der Lehrzeit (3 Jahre) und der Behaltefrist. Ein Anspruch auf Weiterbeschäftigung nach der Lehrzeit besteht nicht.

Bewerbungen und sämtliche in der Ausschreibung geforderten Unterlagen sind **bis spätestens 18.4.2017**, 12.00 Uhr, im Rathaus der Landeshauptstadt Freistadt Eisenstadt, Hauptstraße 35, 7000 Eisenstadt, abzugeben.

Verspätet eingelangte Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

Eisenstadt, 17.3.2017

Der Bürgermeister:

Thomas Steiner

www.eisenstadt.at

EISENSTADT
LANDESHAUPTSTADT

STELLEN AUSSCHREIBUNG

WIR VERSTÄRKEN UNSER TEAM.

Gemäß § 5 Abs. 1 des Bgld. Gemeindebedienstetengesetzes 2014 gelangt bei der Stadtgemeinde Eisenstadt eine Planstelle für eine(n)

Freizeitpädagogen/in

zur Ausschreibung.

Einstufung: Entlohnungsgruppe gb2

Beschäftigungsausmaß: 62,50 % d.s. 25 Wochenstunden

Monatsgehalt: brutto EUR 1.326,25 (ohne Anrechnung von Vordienstzeiten)

Es wurden folgende Anstellungserfordernisse festgelegt:

- Abschluss des Hochschullehrgangs für Freizeitpädagogik **oder**
- Ablegung der Reife- und Diplomprüfung an einer Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik mit Zusatzausbildung Hort **oder**
- Ablegung der Lehramtsprüfung **oder**
- Ablegung der Befähigungsprüfung für Erzieher(innen)
- eigenständige, verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Kommunikationsvermögen und Teamfähigkeit
- Dienstleistungsorientierung
- Österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit eines anderen EU-Landes
- die volle Handlungsfähigkeit,
- die gesundheitliche, persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind,

Die Bewerbungen haben folgende Unterlagen zu enthalten:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf mit Foto
- Strafregisterauszug
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Jahres- und Abschlussprüfungszeugnis
- allenfalls Verwendungszeugnisse
- bei männlichen Bewerbern: Wehrdienst-, Zivildienstbescheinigung bzw. Befreiungsschein

Bewerbungen und sämtliche in der Ausschreibung geforderten Unterlagen sind **bis spätestens 18.4.2017**, 12.00 Uhr, im Rathaus der Landeshauptstadt Freistadt Eisenstadt, Hauptstraße 35, 7000 Eisenstadt, abzugeben.

Verspätet eingelangte Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

Eisenstadt, 17.3.2017

Der Bürgermeister:

Thomas Steiner

www.eisenstadt.at

> NMS Rosental

Begeisterte Baseballer

Das Baseball-Team „Ironmen“ aus Eisenstadt nimmt heuer an der Baseball-Schulmeisterschaft auf der Wiener Spandlwiese teil. Dabei zählt vor allem der olympische Gedanke „Dabei sein ist alles!“

Baseball hat sich an der NMS Rosental dank der Offenheit und Unterstützung seitens der Schulleiterin Anna Karner zu einer beliebten, wenn auch etwas exotisch angehauchten Sportart entwickeln können. Im Schuljahr 2016/17 haben sich 30 Jugendliche der Schule für diese unverbindliche Übung angemeldet.

Burschen wie auch Mädchen aus allen Altersstufen zeigen Begeisterung für die etwas komplexen Spielregeln und entwickeln ein großes Gespür für Fairness.

Silvia Jurasovich-Zimmerle möchte mit Baseball eine weitere Möglichkeit aufzeigen, Sport koedukativ ohne Benachteiligung erleben zu können und die Freude an Englisch als „Trainingsprache“ fördern.

Die Begegnung mit anderen Schulen im Rahmen des Projektes „Schulmeisterschaft“ sowie das Kennenlernen von Nationalteamspielern bzw. Begegnungen mit dem heimischen Baseballteam „Crazy Geese“ aus Rohrbach sind zusätzliche



Erfahrungswerte, auf die sich Eisenstädter Baseballer freuen.

Da Ausrüstung – Baseballhandschuhe, Bälle, Schläger, Trikots – sowie die Reise nach Wien mit zusätzlichen Kosten verbunden sind – hoffen die jungen Sportler, dass sich noch der eine oder andere Sponsor findet.

Das Ziel dieses Projektes ist die Freude an der Bewegung zu fördern bzw. zu erhalten, sowie durch Motivation, Teamgeist und Einsatzbereitschaft weiterhin an den Schulmeisterschaften teilnehmen zu können.


www.kia.com

Jede Menge Platz. Und noch mehr Spaß.

Ab
€ 25.390,-¹⁾






Der neue Kia Niro. Crossover im Design. Von Natur aus Hybrid.

Nemeth Autohandel GmbH
 Haidäcker Park 1 • 7000 Eisenstadt • Tel.: 02682 - 62768
 office@nemeth-eisenstadt.at • www.nemeth-eisenstadt.at

CO₂-Emission: 101-88 g/km, Gesamtverbrauch: 3,8-4,4 l/100km
 Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. 1) Preisvorteil von bis zu € 1.000,00 abhängig von Finanzbonus bei Leasing über Kia Finance, Berechnungsbeispiel am Modell Kia Niro Titan: Barzahlungspreis € 25.390,00; 4,59% p.a. Sollzinssatz, 5,05% p.a. Effektivzinssatz, € 0,00 Erhebungsgebühr, € 0,00 Bearbeitungsgebühr, gesetzl. Rechtsgeschäftsgebühr € 177,95; kalk. Restwert € 10.156,00; Leasingentgeltvorauszahlung € 7.617,00; Laufzeit 48 Monate; 10.000km Laufleistung/Jahr; Leasingentgelt mtl. € 212,04; Gesamtkosten € 2.738,80; zu zahlender Gesamtbetrag € 28.128,80. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Stand 01|2017. Angebot gültig bis auf Widerruf. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. *) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.

HAYDNS MUSIKALISCHE WIDMUNGEN

FÜR KAISER,
KÖNIG,
EDELMANN

24. MÄRZ
BIS
12. NOV.
2017

SONDERAUSSTELLUNG



h haydnhaus
EISENSTADT

kultur
burgenland



> Veranstaltung

Die Hianzen in Eisenstadt

Unter dem Motto „tuitsnatuits“ laden der Burgenländische Hianzenverein und der Seniorenbeirat Eisenstadt „olli Laundsleit“ zu einem unterhaltsamen Mundartabend mit Wirtshaussingen ein.

Freitag, 7. April 2017, 18.00 Uhr
Restaurant HAYDNBRÄU
Eisenstadt, Pfarrgasse 22

Es lesen aus eigenen Werken:
 Elisabeth Enz, Renate Seel, Christine Steiner, und Herbert Zechmeister.

Zwischendurch werden alte burgenländische Volkslieder gesungen und die Gäste werden gebeten, aktiv mitzutun. Der Seniorensingkreis Eisenstadt unter der Leitung von Margit Lentsch wird uns dabei kräftig unterstützen. Für die richtige Stimmung wird Walter Pronai sorgen. (Wou findt ma deis heit nau?)

Unser heutiges Burgenland war lange Zeit quasi ein „Anhängsel“ des König-reiches Ungarn. Gerade nach den Feierlichkeiten in den vergangenen Jahren (90 Jahre Burgenland und 90 Jahre Landeshauptstadt Eisenstadt) sollten wir uns besinnen, dass wir ein selbständiges Bundesland mit einer wertvollen, gewachsenen (Volks)-Kultur sind und einen besonderen Dialekt sprechen, auf den wir stolz sein können. Diese, unsere unverwechselbare und aus dem mittelhochdeutschen stammende Mundart ist es wert, gesprochen und gepflegt zu werden.

Die Mitglieder des Hianzenvereines möchten mit Veranstaltungen wie z.B. Mundartlesungen, Volksmusikabenden sowie Herausgabe verschiedener Bücher einen Beitrag dazu leisten.

Beim „Wirtshaussingen“ in vielen burgenländischen Gemeinden wurde unter fachkundiger Anleitung von Sepp Gmasz und Karin Ritter ordentlich Stimmung gemacht. Einhellige Meinung der Besucher: „Sou wos keinnt ma eifta mocha“

*Oisou, keimmts und tuits mit!
 Sou trogts ah Eis dazui bei,
 dass unsa scheini Munda(r)t
 greidt, pfliegt daho(i)dn wiad!!!
 In deem Sinn: „Tuitsnatuits“.*

[ART]DIALOG

STEPHAN EHRENHOFER
FRANZ STEFAN KOHL

7. APRIL–28. MAI 2017

SONDERAUSSTELLUNG




ENTRITT
FREI

g landesgalerie
BURGENLAND

IM KULTUR KONGRESS
ZENTRUM EISENSTADT

> Pulverturm

Silent Disco im Mondenschein

Woran denken Sie, wenn die Haydn Festspiele zu „Il mondo della luna“ laden? An die Aufführung von Haydns berühmter Oper? Weit gefehlt. 240 Jahre nach der Uraufführung des Werkes in Eisenstadt startet das Festival in Kooperation mit der Landeshauptstadt eine neue Eventreihe.

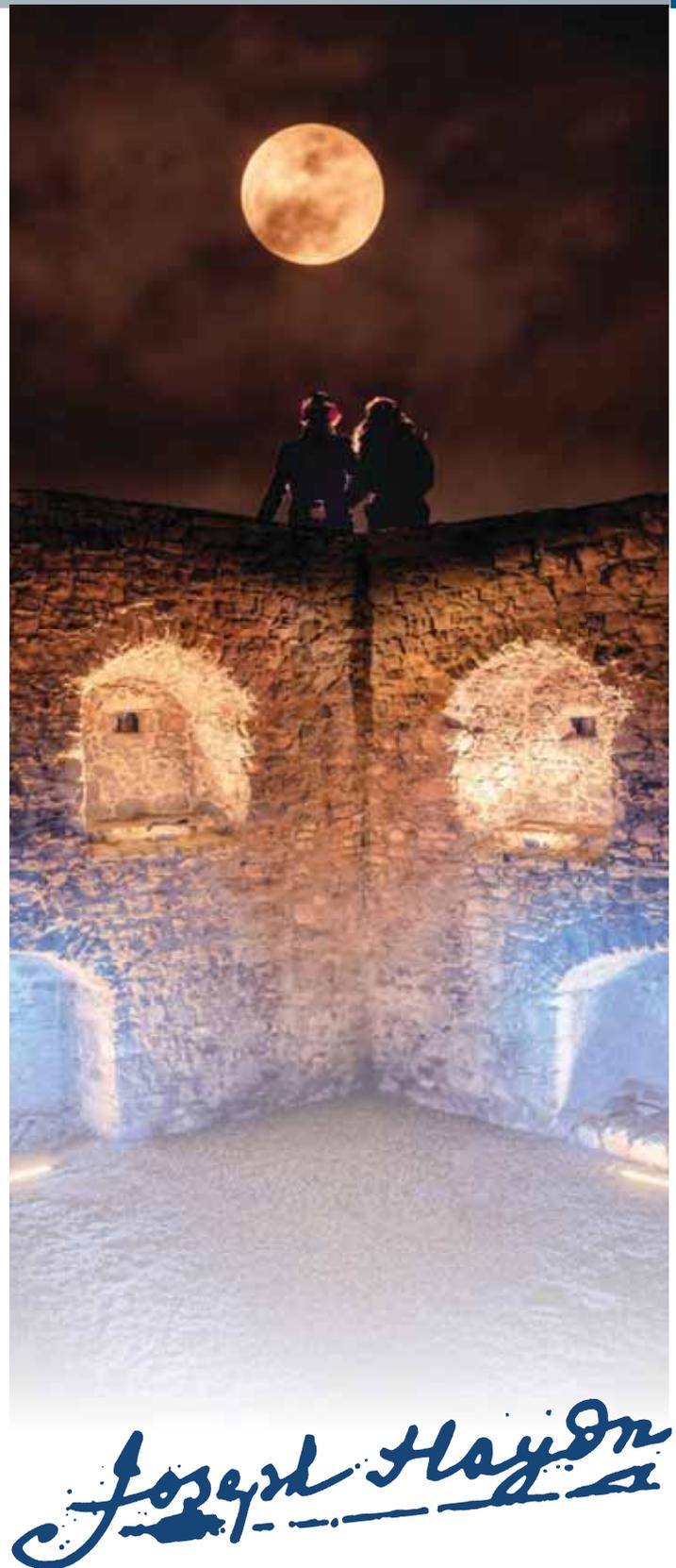
„Il mondo della luna“ ist eine neue Veranstaltungsreihe, speziell für über 30-Jährige in Eisenstadt – zur Vollmondnacht. Denn da verwandelt sich der Pulverturm am Lionsplatz in ein Meer aus Farben und Klängen und lädt zum Träumen von lange vergangenen Zeiten ein.

Unter dem Motto „Dance into the moonlight – but silent“ werden alle Gäste mit Kopfhörern ausgestattet. Ein DJ lädt auf zwei verschiedenen Kanälen wahlweise zum Tanzen oder zum Feiern ein. Der Gast kann somit selbst entscheiden, was er hören möchte.

Schnappen Sie sich also Ihre besten Freunde oder Ihren Partner/Ihre Partnerin und erleben Sie einzigartige Stunden an einem der romantischsten Orte Eisenstadts – dem Pulverturm.

Das historische Ambiente des Pulverturms, gepaart mit dem magischen Mondlicht, wird diesen Abend zu einem unvergesslichen machen.

Neben musikalischem Ohrenschaus kommen aber auch die Gaumenfreuden nicht zu kurz. Christian „Luv“ Leeb verwöhnt die Gäste mit Spezialitäten aus seinem Food Truck.



Joseph Haydn

> Tickets & Termine:

Freitag, 9. Juni und Samstag, 5. August 2017, jeweils von 19.00 – 02.00 Uhr

Vorverkauf der Tickets:

Haydn Festspiele | Franz Schubert Platz 6 | 7000 Eisenstadt | Tel.: 02682 61 866 | office@haydnfestival.at
Magistrat der Freistadt Eisenstadt | Rathaus | Zi.: 1.01 | Martha Zeltner | Tel.: 02682 705 702

Preis: Vorverkauf 12 € | Abendkasse 15 €

Zutritt nur mit gültigem Lichtbildausweis möglich. Achtung begrenzte Teilnehmerzahl!



kultur kongress zentrum | **eisenstadt**
musik | konzert | erlebnis

20.04.2017 Donnerstag, 19.30 Uhr
FRITZ KARL | TANGO DE SALÓN
 „Du hörst mir ja doch nie zu“

Der Schauspieler Fritz Karl liest Texte des brasilianischen Bestsellerautors Luís Fernando Verissimo, um dabei von „Tango de Salón“ begleitet zu werden. Dank Tango aus Argentinien, Uruguay, Mexico, Finnland und Russland spielt sich das Quintett dabei längs und quer durch die Musikgeschichte.

Karten: VVK € 26,- | AK € 29,-

23.04.2017 Sonntag, 19.30 Uhr
MARLA GLEN
 „Here I am“

Als ihr Song „Believer“ einen Werbespot untermalte, schafft die Amerikanerin mit Reibeisenstimme und stets maskulinen Outfits über Nacht den Durchbruch. Einige Alben später ist Marla Glen mit neuer CD zurück und beweist über groovige Rhythmen und samt Band ihr Ausnahmetalent.

Karten: € 49,- | € 41,- | € 33,-



22.04.2017 Samstag, 19.30 Uhr
PAULETTE – OMA ZIEHT DURCH
 Krimikomödie mit Diana Körner

Wie man sich vom drohenden Sozialfall zur erfolgreichen Geschäftsfrau mausert, erzählt Anna Bechsteins Komödie nach dem französischen Kinohit von Jérôme Enrico. In der Rolle der resoluten wie drogendealenden Oma Paulette erlebt man den deutschen Publikumsliebbling Diana Körner.

Karten: € 28,- | € 25,- | € 17,-

28.04.2017 Freitag, 19.30 Uhr
TIMELINE – DIE NEUE IRISH DANCE-SHOW
 Show mit Musik und Tanz

Zwölf der besten TänzerInnen Europas – darunter amtierende und ehemalige EuropameisterInnen im Irish Dance – verbinden klassische und moderne Tanzstile mit dem Irischen Steptanz. Gemeinsam mit Sängerin Gudrun Marquardt geht es zurück nach Stonehenge und in die Zukunft.

Karten: € 33,- | € 30,- | € 22,-

Informationen & Tickets

Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt
 Telefon: +43-2682-719-1000 | Fax DW 1013
 eisenstadt@kulturzentren.at
 www.kulturzentren.at



expert



KAGER

**Bonuspunkte der
 jetzt gleich beim Einkauf einlösen**



Ihr Fachhändler für
 Elektro-Haushaltsgeräte
 und Unterhaltungselektronik

Mit Herz für Sie da:



Im Geschäft und

24h unter

www.expert-kager.at

7000 Eisenstadt • Hans Tinhof-Straße 1 • verkauf@elektro-kager.at • Service-Hotline 0800/203012



- Sa., 15.4. Ostereier natürlich färben**
Sa., 15.4. Marzipanhaserl modellieren
Sa., 29.4. Jungpflanzenmarkt

MARKTHALLE KULINARIUM BURGENLAND
 In den Stallungen des Schlosses Esterházy
 Esterházyplatz 4 | 7000 Eisenstadt
www.markthalle-burgenland.com

FAMILIENPROGRAMM Schloss Esterházy 2017

Beginn (sofern nicht anders angegeben): jeweils 15.30 Uhr
 Um Anmeldung unter +43 (0) 2682 / 63004-7600 oder
ausstellung@esterhazy.at wird gebeten.

Fr., 07. April 2017:
 Familienführung „Fürstin Melinda Esterházy“

Karfreitag, 14. April 2017:
 Familienführung „Rundgang im Schlosspark“

Fr., 21. April 2017:
 Kinderprogramm „Geschichten-Nacht im Schloss“
 Beginn: je nach Alter des Kindes 18.00 / 19.00 / 20.30 Uhr

Fr., 28. April 2017:
 Berufe ausprobieren - „HEUTE BIN ICH...Förster“

Fr., 12. Mai 2017:
 Save the Date!
 Muttertagsführung „Ein Strauß Blumen“

Schloss
 Esterházy

WEITERE INFOs UNTER:
WWW.ESTERHAZY.AT/KIDS



Frohe Ostern für Gourmets!



Täglich von 9.00 bis 17.00 Uhr geöffnet

Schloss
 Boutique

classic.
 Esterházy

22. APRIL 2017
KONZERTARIEN
 MARLIS PETERSEN | MARC MINKOWSKI

Schloss
 Esterházy

BVZ

> Sterbefälle

- 17.02.2017 **Leopold Fuhrmann**, 94 Jahre
- 23.02.2017 **Otto Schefberger**, 64 Jahre
- 24.02.2017 **Elisabeth Rosa Maria Wurth**, 92 Jahre
- 24.02.2017 **Rosalia Mayer**, 92 Jahre
- 27.02.2017 **Franz Wagentristl**, 68 Jahre
- 01.03.2017 **Theresia Wurdits**, 96 Jahre
- 03.03.2017 **Johann Frasz**, 62 Jahre
- 07.03.2017 **Franz Högerl**, 82 Jahre
- 08.03.2017 **Johann Rudolf Neuwirth**, 76 Jahre
- 09.03.2017 **Dr.med. Werner Eugen Rudolf Frank**, 91 Jahre

> Danksagungen

Für die erwiesene Anteilnahme anlässlich des Ablebens unserer lieben

MARGARETHE STROBL

sagen wir aufrichtigen Dank.

Otto Strobl und Familie

Herzlichen Dank allen, die unseren lieben Vater

LEOPOLD FUHRMANN

auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Familie Fuhrmann

> Hochzeiten

- 26.01.2017 Martin Christoph **Ramßl** und Claudia Helene **Staudigl**
- 17.02.2017 Predrag **Stankovic´** und Klaudia Simone **Nagy**
- 04.03.2017 Franz Michael **Binder** und Sigrid Maria **Hahnenkamp**
- 10.03.2017 Michael Johann **Hamedl** und Marlene **Anger**, BA
- 11.03.2017 Karl Heinz **Szabo** und Annemarie **Willnauer**

> Geburten

- 23.11.2016 **Marlin Nakovich**
Rebecca Anna Fister und Christian Nakovich
- 23.11.2016 **Caroline Hackl**
Lisa Hackl und Nicolas Eric Stifter
- 24.11.2016 **Johanna Ranftl**
Bernadette und Christian Ernst Ranftl
- 03.12.2016 **Luis Gerstl**
Kristin Gerstl und Harald Gerstl
- 10.12.2016 **Fatmanur Aytug**
Mihaela Puscas und Bektas Aytug
- 10.12.2016 **Matteo Nier**
Fabienne Maria Bernhardt und Martin Nier
- 18.01.2017 **Valerie Schafgassner**
Katharina Yvonne und Ing. Bernhard Schafgassner
- 19.01.2017 **Jed Megdiche**
Manel Dhouib Ep und Lassaad Megdiche
- 28.01.2017 **Moritz Michael Giczy**
Lisa-Maria Giczy, MA LL.M. und Mag. Gerald Michael Kögl
- 14.02.2017 **Timo Reichel**
Christina Reichel und Martin Schultz
- 18.02.2017 **Roko Viskovic´**
Marina Viskovic´ und Igor Viskovic´
- 19.02.2017 **Theo Klein**
Karoline Klein und Thomas Klein
- 22.02.2017 **Mona Louisa Jäger**
DI Monika Jäger und DI Michael Jäger



> **Ausgesteckt is ... Buschenschenken**

St. Georgen:

- | | |
|---|---|
| 11. 03. bis 02.04.
tägl. ab 16 Uhr | Pachinger's Stodl
Brunnengasse 45, 02682/647 90 |
| 26.04. bis 07.05.
MI – So, ab 16 Uhr | Heuriger Lichtscheidl
Schanzstraße 52, 02682/685 98 |
| 18.03. bis 09.04.
22.04. bis 14.05. | Heuriger Hans Tinhof , ab 16 Uhr
Brunnengasse 17-19, 02682/632 34 |

Kleinhöflein:

- | | |
|---|--|
| 30.03. bis 02.04. | Winzerschlössl Kaiser (16-22 Uhr)
Satzriedgasse 1, 02682/67100 |
| 15.04. bis 30.04. | Kirnerhof Heuriger
Kl. Hauptstraße 40, 02682/678 86 |
| 10.04. bis 20.04. | Heuriger Pfluger
Kl. Hauptstraße 73, 0664/1526151 |
| 30.03. bis 09.04. | Laubenschenke Fam. Bauer
Kl. Hauptstraße 16, 02682/65178 |
| 06.04. 13.04.
20.04. 27.04.
ab 16 Uhr | Weinzeit – die Weinbar
Kleinhöfleinerhof Fam. Ackerl
Kl. Hauptstraße 41, 0664/4028300 |



Oster-Intensivkurse
10. - 14.4.2017

Nachhilfe mit Qualität.
Jedes Alter.
Alle Fächer.



7000 Eisenstadt
Hauptstr. 43
Tel: 02682 - 65 860
eisenstadt@lernquadrat.at
www.lernquadrat.at

> **Gemüsebeete:**

Gemüsebeete zu verpachten.
Eisenstadt Zentrumsnähe Kirchhäcker.
Nähere Informationen unter **0664/2001365**

farbklang
harmonie statt irgendwie



Gerhard Rauchbauer
Malermester

A-7000 Eisenstadt/St. Georgen - Kirchenplatz 25
Telefon & Fax: 0 26 82/626 15 - Mobil: 0 699/17 14 93 30
E-Mail: info@farbklang.com - Internet: www.farbklang.com

BECK &
DÖRN
HÖFER
& PARTNER

RECHTSANWÄLTE

**WIR WÜNSCHEN
FROHE
OSTERN**

COLMARPLATZ 1
7000 EISENSTADT

TEL 02682 - 62468
OFFICE@WIRHABENRECHT.AT
WWW.WIRHABENRECHT.AT



> Amtsstunden Stadtbezirksvorsteher



Istvan Deli, BA – Eisenstadt
 > Montag, 24.04.2017
 17.00 bis 18.00 Uhr
 Senatzzimmer Rathaus, 1. Stock
 0676 / 75 12 348



Josef Weidinger – Kleinhöflein
 > Freitag, 28.04.2017
 17.00 bis 18.30 Uhr
 Martinshof, 1. Stock
 0664 / 540 40 68



Heidi Hahnekamp – St. Georgen
 > Montag, 24.04.2017
 18.00 bis 20.00 Uhr
 Gasthof Wimmer
 0650 / 82 62 729

EISENSTADT
LANDESHAUPTSTADT

ONLINE ANMELDUNG AB 03.04.2017
www.ecube.at

24.07. BIS 11.08.

FERIEN SPIEL 2017

MARTINSHOF KLEINHÖFLEIN

FÜR KINDER VON 6 – 12 JAHREN

... alles andere als fad :-)

Impressum: Magistral der Feriendat Eisenstadt - Hauptbildes: 5. 7000 Eisenstadt foto: © Ronald Ferk - ferk fotografie

ZÄUNE+TORE AKTION

Mewald
TORE+SERVICE

Jedes automatische Zauntor und Garagentor kommt jetzt mit diesem Geschenk:

Funk- Codetaster mit beleuchtetem Touchpad aus Glas, im Wert von

210,-

Aktion für Privatkunden. Ausgenommen Produkte aus www.garagentorshop.at

Mewald GmbH
Industriestr. 2
2486 Pottendorf

Aluzäune + Tore
Garagentore
Hoftore + Antriebe

www.mewald.at
verkauf@mewald.at
0 2623/ 72 225-112

EISENSTADTINFO

ALLES AUF EINEN BLICK

Die wichtigsten Adressen, Telefonnummern und Öffnungszeiten

Magistrat Eisenstadt

7000 Eisenstadt, Hauptstraße 35
Telefon: 02682/705 - 0, Fax: 02682/705 - 145
rathaus@eisenstadt.at

Öffnungszeiten - Rathaus

Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr
Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr

Parteienverkehr:

Bürgermanagement (Passamt, Meldeamt, Standesamt) und Geschäftsbereiche
Montag - Donnerstag: 8.00 - 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr

Bürgerservice

Montag - Donnerstag 8.00 - 16.00 Uhr
Freitag 8.00 - 13.00 Uhr

Allsportzentrum

7000 Eisenstadt, Bad Kissingen-Platz 1
Telefon: 02682/676 00

Hallenbad

Di. und Do., 7.00 - 21.00 Uhr
Mi.: 8.00 - 17.00 Uhr
Fr.: 8.00 - 21.00 Uhr
Sa.: 10.00 - 21.00 Uhr
So. und Feiertag: 8.00 - 21.00 Uhr

Sauna

Mi.: 13.00 - 21.00 Uhr (Damensauna)
Do.: 13.00 - 22.00 Uhr (gemischt)
Fr.: 09.00 - 22.00 Uhr (gemischt)
Sa.: 08.00 - 22.00 Uhr (gemischt)
So.: 08.00 - 21.00 Uhr (gemischt)

Städtischer Bauhof

7000 Eisenstadt, Lobäckerstraße 66
Telefon: 02682/62328

Altstoff-, Problemstoffsammelzentrum und Kompostierungsanlage

7000 Eisenstadt, Lobäckerstraße, 02682/641 48
Di. bis Do. 13:00 bis 16:00 Uhr
Fr., Sa. 13:00 bis 18:00 Uhr (ab 1. April)

Erdaushubdeponie

7000 Eisenstadt, Leithabergrstraße,
Telefon: 0676/83 705 321
Nur nach telefonischer Vereinbarung.

E_CUBE

7000 Eisenstadt, Zielgerade 1
Telefon: 0676/83 705 508

Pulverturm & Pongratzhaus

7000 Eisenstadt, Lionsplatz 1
Telefon: 02682/705-710

ERSTE BANK
Was zählt, sind die Menschen.

Willkommen bei uns.

DIE WOHN AUTO BUSINESS GRÜNDER FINANZIERUNG.

#glaubandich

erstebank.at

FAHRSCHULE SCHOPPER
EISENSTADT 02682 / 62 706

KURSSTARTS
Mo 3.April / Di 2.Mai

OSTERKURS 7.April

Gratis Lern-App!

It's Bike Time!

Laufend Moped und 125er Kurse
Bike ... Mi 19.April

A-7000 EISENSTADT, Permayerstrasse 1 www.fahrschule-schopper.at

FÜR ALLE, DIE SICH TRAUEN

DIE BESTE LÖSUNG ZU SUCHEN,
DABEI SENSIBLE THEMEN ANZUSPRE-
CHEN UND SICH IN DIE KUNDINNEN
UND KUNDEN HINEINZUVERSETZEN

Hier ist Ihr Zuhause. **Vertrieb**

GESUCHT FÜR DEN VERTRIEBSBEREICH BURGENLAND NORD-OST:

KUNDENBETREUER/IN MIT VERANTWORTUNGSGEFÜHL

IHRE AUFGABEN

- Akquirieren und Betreuen potenzieller sowie bestehender Kundinnen und Kunden
- Verantwortung übernehmen und gemeinsam mit den Kundinnen und Kunden deren Risikosituation und Ziele analysieren
- Gemeinsames Erarbeiten passender Lösungsvorschläge und verantwortungsvoll zum Abschluss führen

UNSERE ANFORDERUNGEN

- Verantwortungsgefühl und Freude am Umgang mit Menschen
- Hohe Lern- und Weiterbildungsbereitschaft
- Einsatz und herausragende Leistung bei jedem Kundenkontakt
- Idealerweise mehrjährige Erfahrung, bevorzugt im Vertrieb

Online-Bewerbung via www.allianz.at/karriere



Dominik muss auch manchmal unangenehme Fragen stellen, denn er übernimmt Verantwortung für die Zukunft seiner Kundinnen und Kunden.

INFORMATION ZUR STELLE

Einstellungstermin: 01.06.2017 | Bewerbungsende: 30.04.2017 |
Stundenausmaß: 40 | Dienort: Eisenstadt | Einstiegsgehalt: EUR 21.700 brutto pro
Jahr (durch Provisionen und Bonifikationen erhöht sich Ihr Einkommen leistungs-
abhängig) | Gesundheitsmanagement | Mitarbeiterrabatte | Flexible Arbeitszeiten

NÄHERE INFORMATIONEN ZUR POSITION UND
ZUM BEWERBUNGSPROZESS ERHALTEN SIE BEI

EWALD HAUTZINGER (GEBIETSLEITUNG), T: +43 (0) 5 9009 - 83201
LISA TOTH (RECRUITING), T: +43 (0) 5 9009 - 80572

Über 1,1 Millionen Kundinnen und Kunden und 3.300 Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter vertrauen aktuell der Allianz in Österreich als starke Marke,
als erste Adresse in Versicherungsfragen und als attraktiver Arbeitgeber.
Verstärken Sie unser Team!

Allianz

Richtig gut (aus)sehen.

ab € **98,-**
Optische Sonnenbrille
in Ihrer individuellen
Glasstärke*

Große Modellauswahl!
* z.B. HIS Sonnenbrille mit Gläsern
in individueller Glasstärke (Kunststoff Index
1,5, +/- 4/2 Dpt., getönt 75/85 % grau oder braun) € 98,-



Komplett-
Angebot!

Optik Oswald

7000 Eisenstadt
Hauptstraße 21, T: 02682-65265

Brillen. Kontaktlinsen.



EISENSTADT
LANDESHAUPTSTADT

